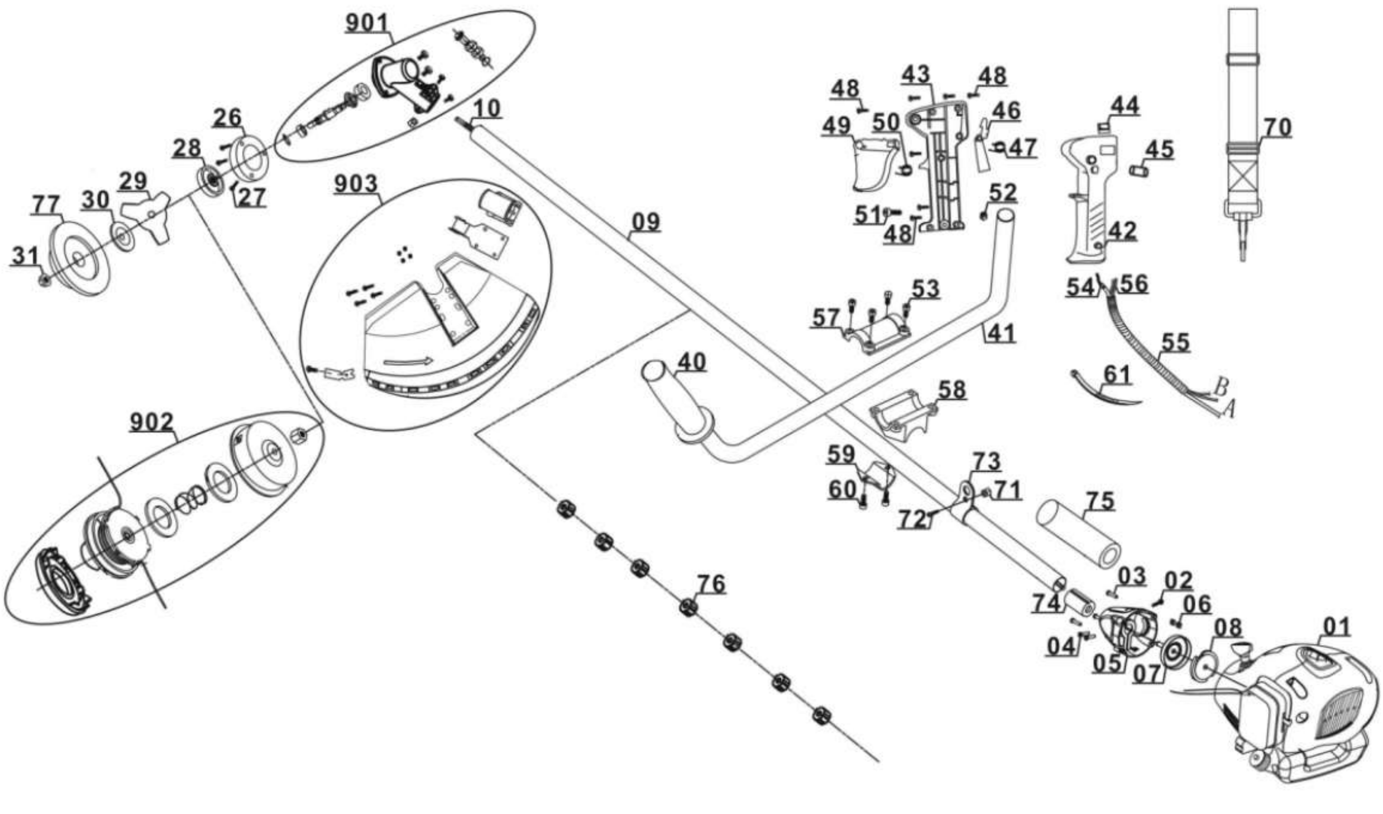
iSC GmbH
Customer Service
Eschenstraße 6
94405 Landau an der Isar

Telefon: +49 (0) 180 / 5120509 (14ct/min)
Fax: +49 (0) 180 / 5835830 (14ct/min)
eMail: info@isc-gmbh.info

www.isc-gmbh.info

BG-BC 25/1
Petrol Scythe

Artikel-Nr.: 3401790
Ident-Nr.: 01018



Komponenten / Ersatzteile

Position	Artikel-Nr.	Beschreibung
1	340179001001	engine assy 0,75 kW / 1 PS
7	340179001007	clutch disc
8	340179001008	clutch
10	340179001010	rear hard shaft set
28	340179001028	blade seat
30	340179001030	press plate for blade
31	340179001031	nut M10 linksgewinde
40	340179001040	Handle sleeve
41	340179001041	U type handle
42	340179001042	left handle
43	340179001043	right handle
57	340179001057	clamp, upper
58	340179001058	clamp, lower
59	340179001059	clamp
70	340179001070	shoulder strap
73	340179001073	gallus ring
77	340179001077	guard cover
901	340179001901	gear box assy.
902	340179001902	two line spool assy.
903	340179001903	blade guard assy.
905	340179001905	rear shaft set cpl. komplett
0	340179001079	accessory
0	340179001080	oil
0	340179001081	mixing bottle

engine assy

Artikel-Nr.: 340179001001
Ident-Nr.:

Komponenten / Ersatzteile

Position	Artikel-Nr.	Beschreibung
11	340179001111	flywheel
13	340179001113	Ignition coil mit Kabel
22	340179001122	crankcase washer für Kurbelwelle
29	340179001129	piston pin
30	340179001130	Piston
31	340179001131	piston ring
33	340179001133	Cylinder
34	340179001134	Spark Plug RC6Y/LD-L8RTC
37	340179001137	Carburetor seat für Vergaser
39	340179001139	Carburetor
41	340179001141	air filter
46	340179001146	Air filter Element für Luftfilter
47	340179001147	Air filter Cover
51	340179001151	Muffler
52	340179001152	Muffler Cover
53	340179001153	Flat Washer
54	340179001154	Hex Screw M5*33L M5 x 53
60	340179001160	Fuel tank
904	340179001904	Fuel tank cap assy.
906	340179001906	crankshaft cpl.
907	340179001907	starter cpl.
0	340179001173	bushing
0	340179001174	rubber bushing

Einhell®

D **Bedienungsanleitung**
Benzin-Motorsense

GB **Operating Instructions**
Petrol Power Scythe

F **Mode d'emploi de la**
débroussailleuse à moteur à essence

HR BIH **Upute za uporabu**
Kosa s benzinskim motorom

RS **Uputstva za upotrebu**
Kosa s benzinskim motorom

1

CE

Art.-Nr.: 34.017.90 **I.-Nr.: 01018**

BG-BC 25/1

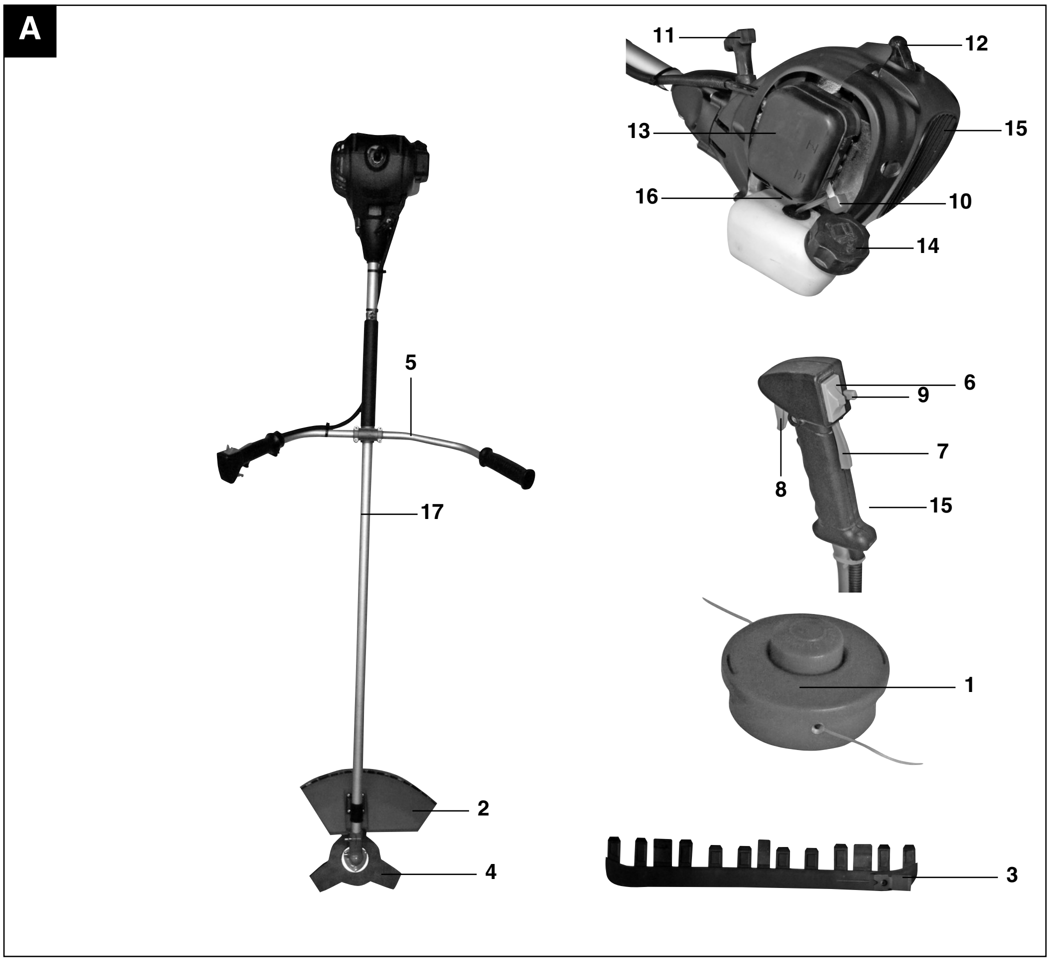
(D) Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten

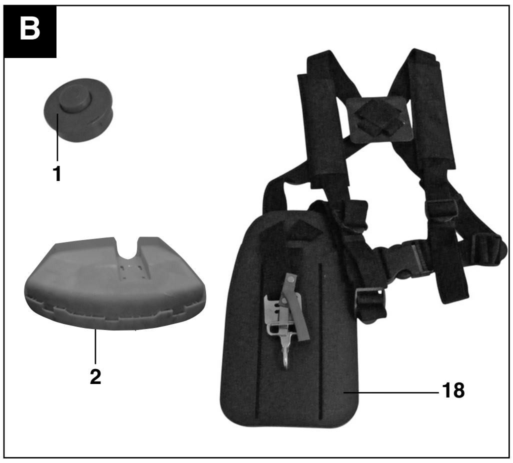
(GB) Read and follow the operating instructions and safety information before using for the first time.

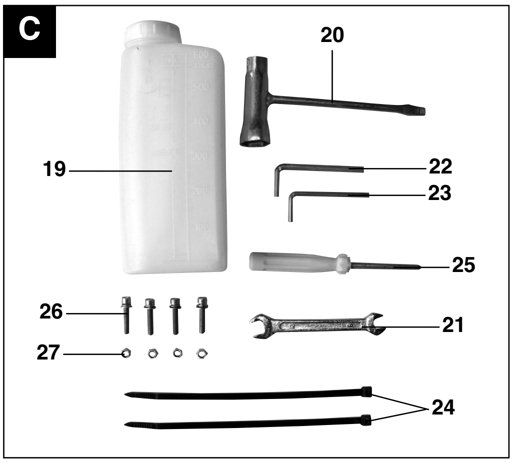
(F) Avant la mise en service, lisez le mode d’emploi et les consignes de sécurité et respectez-les.

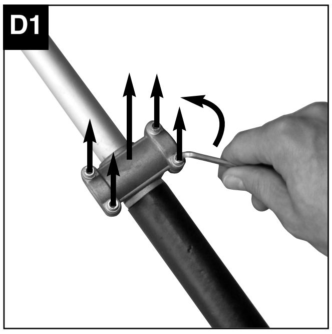
(HR)(BIH) Prije puštanja u rad pročitajte i pridržavajte se ovih uputa za uporabu i sigurnosnih napomena.

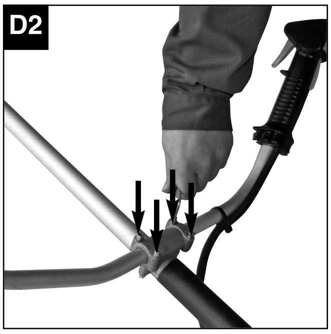
(RS) Prije puštanja u pogon pročitajte i uvažite uputstva za upotrebu i napomene bezbednosti.

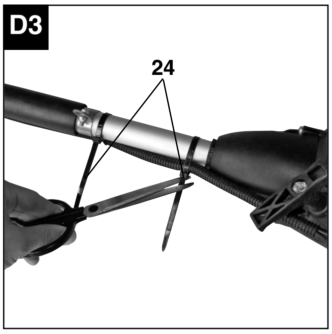

A
11
12
13
15
16
10
14
5
6
9
7
8
15
17
1
2
4
3

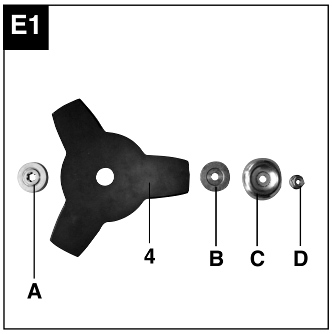

B
1
2
18

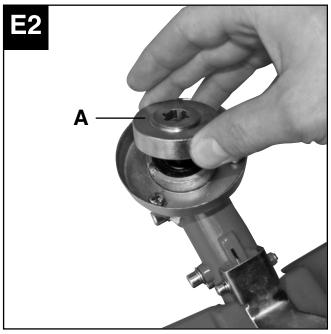

C
20
19
22
23
25
26
21
27
24

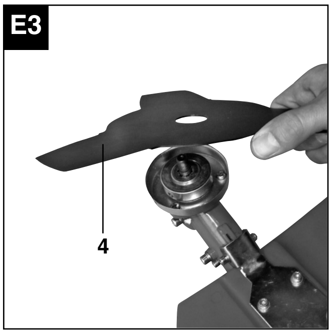

D1

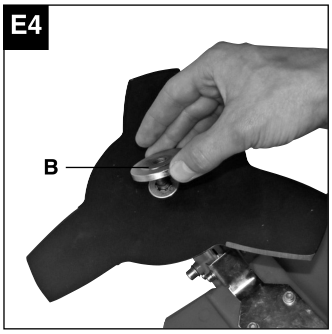

D2

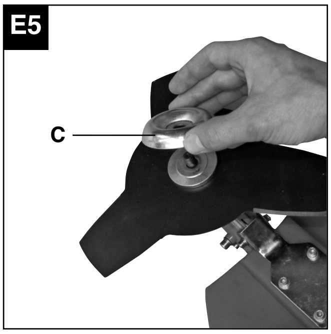

D3
24

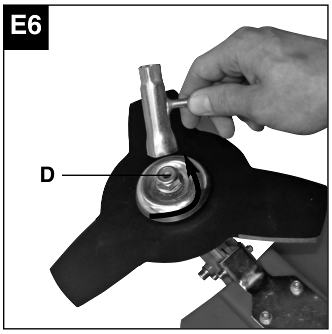

E1
4
B
C
D
A

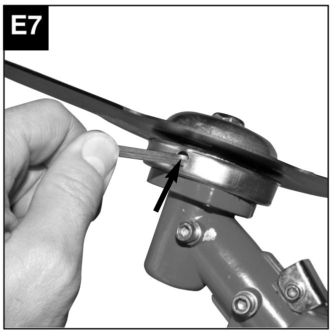

E2
A

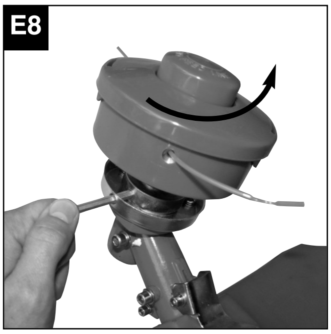

E3
4

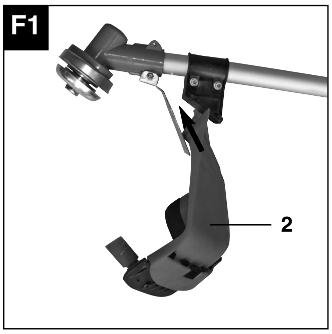

E4
B

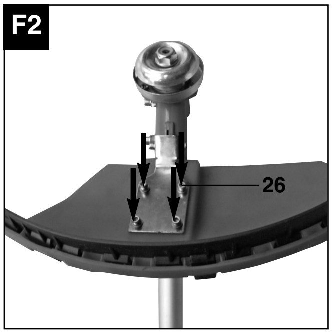

E5
C

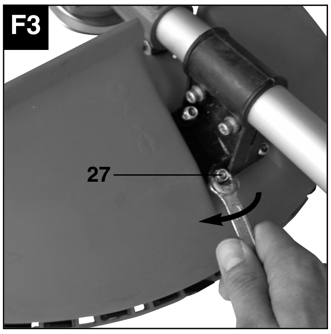

E6
D

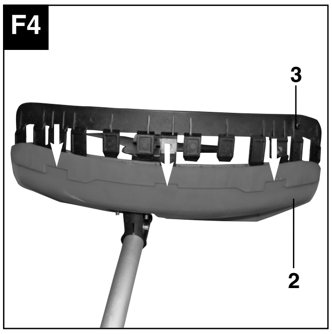

E7

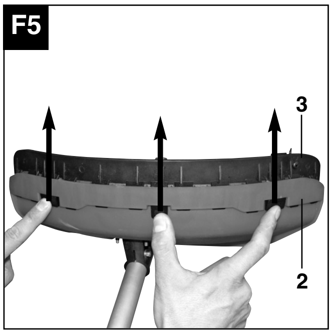

E8

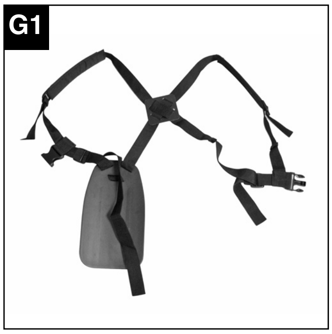

F1
2


F2
26

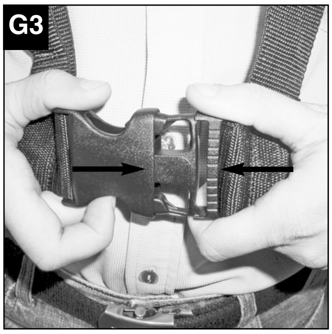

F3
27

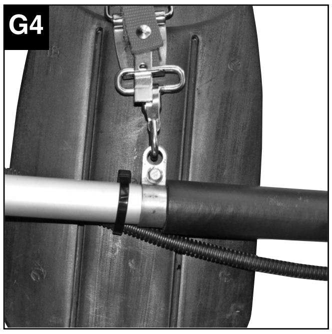

F4
3
2


F5
3
2

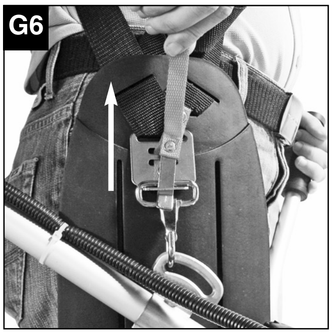

G1

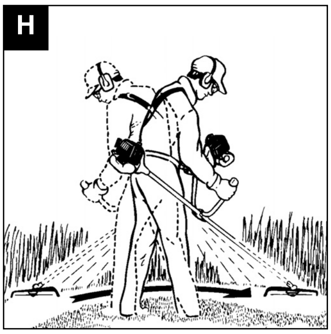

G2

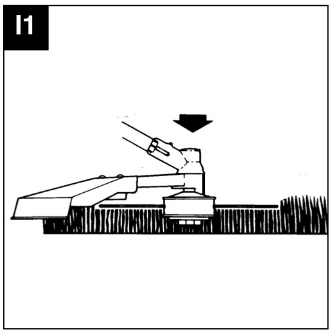

G3

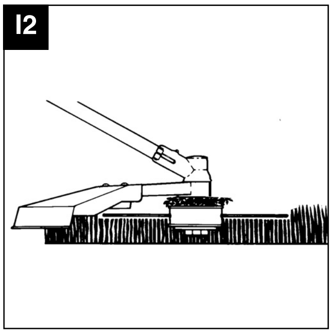

G4

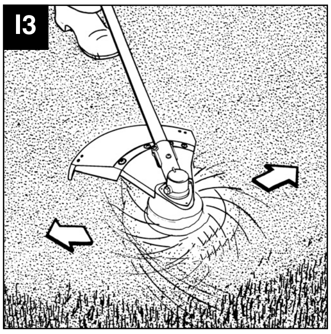

G5

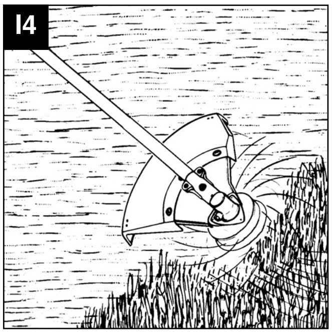

G6

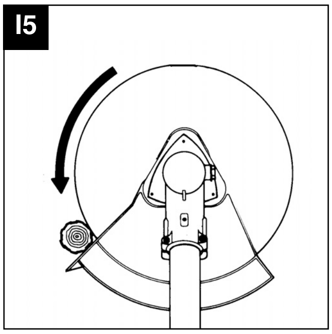

H

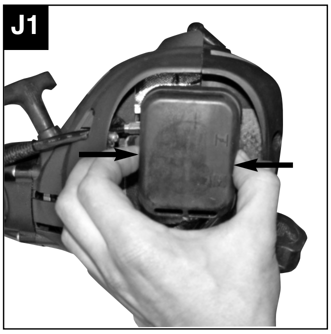

I1


I2

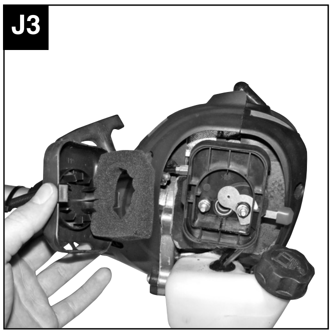

I3


I4


I5

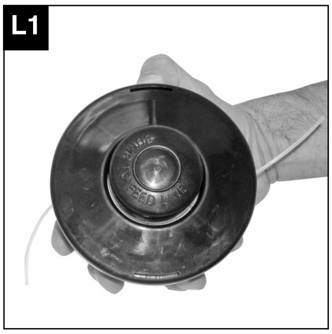

J1

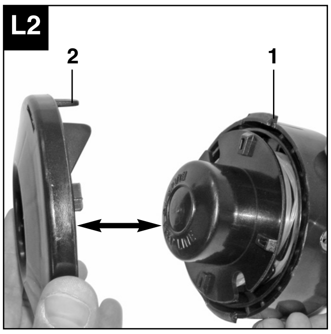

J2


J3

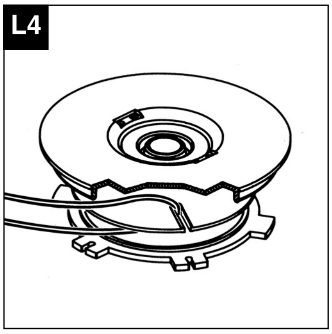

K1

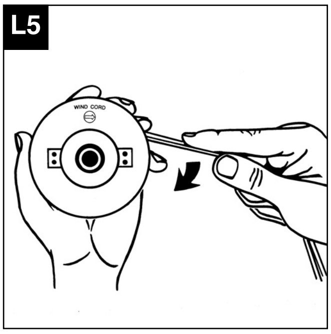

K2

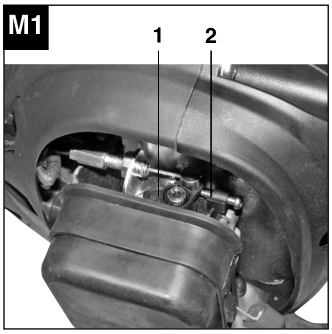

L1

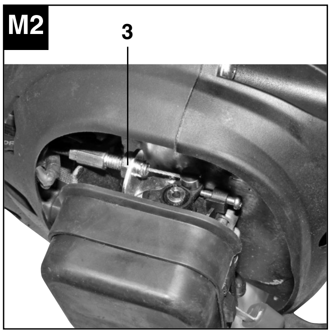

L2
2
1

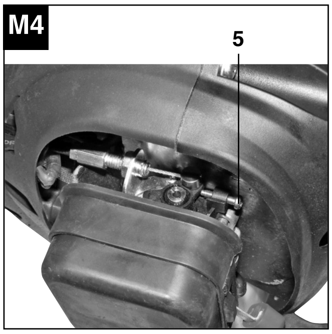

L3


L4


L5


M1
1
2


M2
3


M4
5

Inhaltsverzeichnis

⚠ **Achtung!**
Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

⚠ **WARNUNG**
Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Sicherheitsvorrichtungen
Beim Arbeiten mit dem Gerät muss die entsprechende Kunststoffschutzhaube für Messer- oder Fadenbetrieb montiert sein, um das Wegschleudern von Gegenständen zu verhindern. Das integrierte Messer in der Schnittfaden-Schutzhaube schneidet den Faden automatisch auf die optimale Länge ab.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang (Abb. A-C)

1. Fadenspule mit Schnittfaden
2. Schutzhaube für Schnittmesser
3. Schutzhaube für Schnittfaden
4. Schnittmesser
5. Führungshandgriff
6. Schalter Motor „Ein/Aus“
7. Gashebelsperre
8. Gashebel
9. “Arretierung” Gashebel
10. Choke-Hebel
11. Startseilzug
12. Zündkerzenstecker
13. Abdeckung Luftfiltergehäuse
14. Benzintank
15. Gehäuse für Motorkühlung
16. Kraftstoffpumpe „Primer“
17. Führungsholm mit Antriebswelle
18. Tragegurt
19. Öl/Benzin Mischflasche
20. Zündkerzenschlüssel
21. Gabelschlüssel SW 8/SW 10
22. Innensechskantschlüssel Gr. 4
23. Innensechskantschlüssel Gr. 5
24. 2 Kabelbinder
25. Schraubendreher
26. Schrauben für Schnittmesser-Schutzhaube
27. Muttern für Schnittmesser-Schutzhaube

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist zum Schneiden von Rasen und Grasflächen geeignet. Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Vorraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Gerätes. Jede andere Verwendung, die in dieser Anleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu Schäden am Gerät führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen. Beachten Sie unbedingt die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Achtung! Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf die Benzinmotorsense nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Reinigen von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf die Benzinmotorsense nicht zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel verwendet werden. Aus Sicherheitsgründen darf die Benzinmotorsense nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

4. Technische Daten

Motortyp	2-Takt-Motor, luftgekühlt, Chromzylinder
Motorleistung (max.)	0,75 kW/ 1 PS
Hubraum	25,7 ccm
Leerlaufdrehzahl Motor	3000 min^{-1}
Max. Drehzahl Motor	8000 min^{-1}
Max. Drehzahl Doppelfaden	6200 min^{-1}
Zündung	Elektronisch
Antrieb	Zentrifugalkupplung
Gewicht (leerer Tank)	6,3 kg
Länge Führungsholm	142 cm
Schnittkreis-Faden Ø	42 cm
Schnittkreis-Messer Ø	25,5 cm
Fadenlänge	3,0 m
Faden-Ø	2,4 mm
Tankinhalt	0,45 l
Zündkerze	L8RTC
Vibration a_{hv}	
Leerlauf (max.)	3,62 m/s^2
Betrieb (max.)	4,99 m/s^2
Schalldruckpegel L_{pA}	101 dB (A)
Schallleistungspegel L_{pA}	110 (A)

5. Montage

5.1 Montage des Führungshandgriffes

Montieren Sie den Führungshandgriff wie in den Abbildungen D1 – D3 dargestellt. Ziehen Sie die Schrauben erst dann ganz fest, wenn Sie die optimale Arbeitsposition mit dem Tragegurt eingestellt haben. Der Führungshandgriff sollte wie in Abbildung A dargestellt ausgerichtet werden.

5.2 Montage/Ersetzen des Schnittmessers (Abb. E1 - E7)

Die Montage des Schnittmesser ist auf den Bildern E1 – E7 zu sehen.

- Untere Mitnehmerscheibe (Abb. E2/Pos. A) über die Zahnwelle schieben
- Schnittmesser (Abb. E3/Pos. 4) auf der untere Mitnehmerscheibe arretieren
- Obere Mitnehmerscheibe (Abb. E4/Pos. B) über das Gewinde stecken
- Abdeckplatte (Abb. E5/Pos. C) über das Gewinde stecken
- Die Bohrung der unteren Mitnehmerscheibe mit der darunter liegenden Kerbe überein bringen und Mitnehmerscheibe mit Innensechskantschlüssel Gr. 5 arretieren (Abb. E7). Sicherungsmutter (Abb. E6/Pos. D) fest anziehen.

5.3 Montage/ Ersetzen der Fadenspule

Bohrung der Mitnehmerscheibe und darunter liegende Kerbe überein bringen und Mitnehmerscheibe mit Innensechskantschlüssel Gr.5 arretieren. Fadenspule auf den Führungsdorn schrauben(Abb. F8).
Achtung: Linksgewinde!
Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

5.4 Montage der Messerschutzhaube

Achtung: Beim Arbeiten mit dem Schnittmesser muss die Schnittmesser-Schutzhaube montiert sein.
Die Montage der Schnittmesser-Schutzhaube erfolgt wie in den Abbildungen F1 – F3 dargestellt.
Messerschutzhaube zwischen das Befestigungsblech und die Plastikaufnahme schieben (Abb. F1/Pos. 2).
Befestigungschrauben von unten durch die Löcher stecken (Abb. F2/Pos. 26).
Nun die Befestigungsmuttern (Abb. F3/Pos. 27) fest anziehen. Hierzu die Befestigungsschrauben (26) mit dem Innensechskantschlüssel 4 gegenhalten.

5.5 Montage der Schnittfadenschutzhaube

Achtung: Beim Arbeiten mit der Fadenspule muss die Schnittfadenschutzhaube montiert sein.

Montage: Die Haltenasen der Schnittfadenschutzhaube (3) in die Öffnungen der Messerschutzhaube (2) schieben und sicherstellen, dass die Schnittfadenschutzhaube fest und korrekt montiert ist (Abb. F4)

Demontage: Die Haltenasen der Schnittfadenschutzhaube drücken und diese durch herausziehen entfernen (Abb. F5).

6. Vor Inbetriebnahme

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme alle beweglichen Teile auf Leichtgängigkeit. Überprüfen Sie alle Verschraubungen auf festen Sitz und überprüfen Sie sämtliche Schutzvorrichtungen.

6.1 Einstellen der Schnitthöhe

- Tragegurt wie in Abbildung G1-G3 dargestellt anlegen.
- Das Gerät am Tragegurt einhaken (Abb. G4).
- Mit den verschiedenen Gurtverstellern am Tragegurt optimale Arbeits- und Schnittposition einstellen (Abb. G5).
- Um die optimale Tragegurtlänge festzustellen machen Sie anschließend einige Schwingbewegungen ohne den Motor anzulassen (Abb. H).

Der Tragegurt ist mit einem Schnellöffnungs-Mechanismus ausgestattet. Ziehen Sie, falls es notwendig ist das Gerät schnell abzulegen, an dem roten Gurtstück (Abb. G6).

Achtung: Benutzen Sie den Gurt immer wenn Sie mit dem Gerät arbeiten. Bringen Sie den Gurt an sobald Sie den Motor gestartet haben und er im Leerlauf läuft. Schalten Sie den Motor aus bevor Sie den Tragegurt abnehmen.

Prüfen Sie das Gerät vor jeder Inbetriebnahme auf:

- Dichtheit des Treibstoffsystems.
- Einwandfreien Zustand der Schutzeinrichtungen und der Schnittvorrichtung.
- Festen Sitz sämtlicher Verschraubungen.

6.2 Treibstoff und Öl

Empfohlene Treibstoffe

Benutzen Sie nur ein Gemisch aus bleifreiem Benzin und speziellem 2-Takt-Motoröl. Mischen Sie das Treibstoffgemisch nach der Treibstoff-Mischtabelle an.

Achtung: Verwenden Sie kein Treibstoffgemisch, das mehr als 90 Tage lang gelagert wurde.

Achtung: Verwenden Sie kein 2-Takt-Öl das ein Mischverhältnis von 100:1 empfiehlt. Bei Motorenschäden auf Grund ungenügender Schmierung entfällt die Motorgarantie des Herstellers.

Achtung: Verwenden Sie zum Transport und zur Lagerung von Kraftstoff nur dafür vorgesehene und zugelassene Behälter.

Geben Sie jeweils die richtige Menge Benzin und 2-Takt-Öl in die beiliegende Mischflasche (Siehe aufgedruckte Skala). Schütteln Sie anschließend den Behälter gut durch.

6.3 Treibstoff-Misch-Tabelle

Mischverfahren: 25 Teile Benzin auf 1 Teil Öl

Benzin	2-Takt-Öl
1 Liter	40 ml
5 Liter	200 ml

7. Bedienung

Beachten Sie bitte die gesetzlichen Bestimmungen zur Lärmschutzverordnung, die örtlich unterschiedlich sein können.

7.1 Starten bei kaltem Motor

Füllen Sie den Tank mit einer angemessenen Menge Benzin/Öl-Gemisch. Siehe auch Treibstoff und Öl.

1. Gerät auf eine harte, ebene Fläche stellen.
2. Choke-Hebel (Abb. A/Pos. 10) auf „⦸“ stellen.
3. Kraftstoffpumpe (Primer) (Abb. A/Pos. 16) 10x drücken.
4. Ein-/ Aus-Schalter (Abb. A/Pos.6) auf „I“ schalten.
5. Gashebel feststellen. Hierzu Gashebelsperre (Abb. A/Pos 7)und anschließend Gashebel (Abb. A/Pos. 8) betätigen und durch gleichzeitiges Drücken der Arretierung (Abb. A/Pos. 9) den Gashebel feststellen.
6. Das Gerät gut festhalten und den Startseilzug (Abb. A/Pos. 11) bis zum ersten Widerstand herausziehen. Jetzt den Startseilzug 4x rasch anziehen. Das Gerät sollte starten.
   Achtung: Den Startseilzug nicht zurückschleudern lassen. Dies kann zu Beschädigungen führen.
7. Ist der Motor gestartet, den Choke-Hebel sofort auf „⦶“ stellen und das Gerät ca. 10sek. warmlaufen lassen.
   Achtung: Durch den festgestellten Gashebel beginnt das Schnittwerkzeug bei startendem Motor zu arbeiten.
   Anschließend Gashebel durch einfaches Betätigen entriegeln (Der Motor kehrt in den Leerlauf zurück).
8. Sollte der Motor nicht starten wiederholen Sie die Schritte 6-7.

Zur Beachtung: Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie den Abschnitt „Fehlerbehebung am Motor“.

Zur Beachtung: Ziehen Sie den Startseilzug stets gerade heraus. Wird sie in einem Winkel herausgezogen, entsteht Reibung an der Öse. Durch diese Reibung wird die Schnur durchgescheuert und nutzt sich schneller ab. Halten Sie stets den Anlassergriff, wenn sich die Schnur wieder einzieht.

Lassen sie die Schnur nie aus dem ausgezogenen Zustand zurückschnellen.

7.2 Starten bei warmem Motor
(Das Gerät stand für weniger als 15-20min still)
1. Gerät auf harte, ebene Fläche stellen.
2. Ein-/Aus-Schalter auf „I“ schalten.
3. Gashebel feststellen (analog „Starten bei kaltem Motor“).
4. Gerät gut festhalten und den Startseilzug bis zum ersten Widerstand herausziehen. Jetzt den Startseilzug rasch anziehen. Das Gerät sollte nach 1-2 Zügen starten. Falls die Maschine nach 6 Zügen immer noch nicht startet wiederholen Sie die Schritte 1-7 unter kalten Motor starten.

7.3 Motor abstellen

Not-Aus Schrittfolge:
Falls es notwendig ist, die Maschine sofort anzuhalten, stellen Sie hierzu den Ein-/Aus-Schalter auf „Stop“ bzw. „0“

Normale Schrittfolge:
Lassen Sie den Gashebel los und warten Sie bis der Motor in Leerlaufgeschwindigkeit übergegangen ist. Stellen Sie dann den Ein-/ Aus-Schalter auf „Stop“ bzw. „0“.

7.4 Arbeitshinweise
Trainieren Sie vor Einsatz des Gerätes sämtliche Arbeitstechniken bei abgestelltem Motor.

Verlängerung des Schnittfadens
Warnung! Benutzen Sie keinen Metalldraht oder kunststoffumhüllten Metalldraht irgendeiner Art in der Fadenspule. Dies kann zu schweren Verletzungen beim Benutzer führen.
Zur Verlängerung des Schnittfadens, lassen Sie den Motor auf Vollgas laufen und tippen Sie die Fadenspule auf den Boden. Der Faden wird automatisch verlängert. Das Messer am Schutzschild kürzt den Faden auf die zulässige Länge (Abb. I1).

Vorsicht: Entfernen Sie regelmäßig alle Rasen- und Unkrautreste um ein Überhitzen des Schaftrohrs zu vermeiden. Rasen-/ Gras-/Unkrautreste verfangen sich unterhalb des Schutzschilds (Abb. I2), dies verhindert eine ausreichende Kühlung des Schaftrohrs. Entfernen Sie die Reste vorsichtig mit einem Schraubenzieher oder dergleichen.

Verschiedene Schnittverfahren
Ist das Gerät richtig montiert, schneidet es Unkraut und hohes Gras an schwer zugänglichen Stellen, wie z.B. entlang von Zäunen, Mauern und Fundamenten sowie um Bäume herum. Es lässt sich auch für „Abmäharbeiten“ einsetzen, um Vegetation zur besseren Vorbereitung eines Gartens oder zum Ausputzen eines bestimmten Bereiches bodennah zu entfernen.
Zur Beachtung: Auch bei sorgfältiger Anwendung hat das Schneiden an Fundamenten, Stein- oder Betonmauern usw. eine über dem Normalen liegende Abnutzung des Fadens zur Folge.

Trimmen/ Mähen
Schwingen Sie den Trimmer in sichelartiger Bewegung von Seite zu Seite. Halten Sie die Fadenspule stets parallel zum Boden. Überprüfen Sie das Gelände und legen Sie die gewünschte Schnitthöhe fest. Führen und halten Sie die Fadenspule in der gewünschten Höhe, zwecks gleichmässigem Schnitt (Abb. I3).

Niedriges Trimmen
Halten Sie den Trimmer mit einer leichten Neigung genau vor sich, so dass sich die Unterseite der Fadenspule über dem Boden befindet und der Faden die richtige Schnittstelle trifft. Schneiden Sie immer von sich weg. Ziehen Sie den Trimmer nicht zu sich hin.

Schneiden an Zaun/ Fundament
Nähern Sie sich beim Schneiden langsam Maschendrahtzäunen, Lattenzäunen, Natursteinmauern und Fundamenten um nah daran zu schneiden, ohne jedoch mit dem Faden gegen das Hindernis zu schlagen. Kommt der Faden z.B. mit Steinen, Steinmauern oder Fundamenten in Berührung, nutzt er sich ab oder franst aus. Schlägt der Faden gegen Zaungeflecht, bricht er ab.

Trimmen um Bäume
Trimmen Sie um Baumstämme, nähern Sie sich langsam, damit der Faden die Rinde nicht berührt. Gehen Sie um den Baum herum, und schneiden Sie dabei von links nach rechts. Nähern Sie sich Gras oder Unkraut mit der Spitze des Fadens, und kippen Sie die Fadenspule leicht nach vorn.
Warnung: Seien Sie überaus vorsichtig bei Abmäharbeiten. Halten Sie bei solchen Arbeiten einen Abstand von 30 Metern zwischen sich und anderen Personen oder Tieren ein.

Abmähen
Beim Abmähen erfassen Sie die gesamte Vegetation bis zum Grund. Dazu neigen Sie die Fadenspule im 30 Grad Winkel nach rechts. Stellen Sie den Handgriff in die gewünschte Position. Beachten Sie die erhöhte Verletzungsgefahr des Benutzers, Zuschauer und Tiere, sowie die Gefahr der

Sachbeschädigung durch weggeschleuderte Objekte (z.B. Steine) (Abb. I4).

Warnung: Entfernen Sie mit dem Gerät keine Gegenstände von Fußwegen usw.!
Das Gerät ist ein kraftvolles Werkzeug, und kleine Steine oder andere Gegenstände können 15 Meter und mehr weggeschleudert werden und zu Verletzungen oder Beschädigungen an Autos, Häusern und Fenstern führen.

Sägen
Das Gerät ist nicht zum Sägen geeignet.

Verklemmen
Sollte das Schnittmesser wegen zu dichter Vegetation blockieren stellen Sie unverzüglich den Motor ab. Befreien Sie das Gerät von Gras und Gestrüpp bevor Sie es erneut in Betrieb nehmen.

Vermeiden von Rückschlag
Beim Arbeiten mit dem Schnittmesser besteht die Gefahr des Rückschlages wenn dieses auf feste Hindernisse (Baumstamm, Ast, Baumstumpf, Stein oder dergleichen) trifft. Das Gerät wird dabei gegen die Drehrichtung des Werkzeugs zurückgeschleudert. Dies kann zum Verlust der Kontrolle über das Gerät führen. Benutzen Sie das Schnittmesser nicht in der Nähe von Zäunen, Metallpfosten, Grenzsteinen oder Fundamenten.
Zum Schneiden von dichten Stängeln positionieren Sie diese wie in Abb. I5 dargestellt um Rückschläge zu vermeiden.

8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Schalten Sie das Gerät vor Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.

8.1 Ersetzen von Fadenspule/Schnittfaden

1. Fadenspulen-Gehäuse unterhalb der beiden Haltenasen (Abb. L2/ Pos. 1) zusammendrücken (Abb. L1) und Fadenspulen-Deckel abnehmen (Abb. L2/Pos. 2).
2. Fadenspule aus dem Fadenspulen-Gehäuse entnehmen (Abb. L3). Achten Sie darauf dass die Feder und die Beilagscheiben nicht verloren gehen.
3. Evtl. noch vorhandenen Schnittfaden entfernen.
4. Neuen Schnittfaden in der Mitte zusammenlegen und die entstandene Schlaufe in die Aussparung des Spulenteilers einhängen. (Abb. L4)
5. Faden unter Spannung gegen den Uhrzeigersinn aufwickeln. Der Spulenteiler trennt dabei die beiden Hälften des Nylonfadens. (Abb. L5)
6. Die letzten 15cm der beiden Fadenenden in die gegenüberliegenden Fadenhalter der Fadenspule einhaken. (Abb. L6)
7. Die beiden Fadenenden durch die Metallösen im Fadenspulen-Gehäuse führen (Abb. L3).
8. Fadenspule in das Fadenspulen-Gehäuse drücken. Achten Sie darauf dass Feder und Beilagscheiben in der richtigen Position sind. (Abb. L3)
9. Fadenspulen-Deckel auf das Fadenspulen-Gehäuse drücken. Achten Sie darauf dass die beiden Haltenasen (Abb. L2/Pos. 1) im Fadenspulen-Gehäuse in die entsprechenden Aussparungen (Abb. L2/Pos. 2) im Fadenspulen-Deckel einrasten.
10. Kurz und kräftig an beiden Fadenenden ziehen um diese aus den Fadenhaltern der Fadenspule zu lösen.
11. Überschüssigen Faden auf etwa 13cm zurückschneiden. Das verringert die Belastung auf den Motor während des Startens und Aufwärmens.
12. Fadenspule wieder montieren Siehe Punkt 5.4. Wird die komplette Fadenspule erneuert sind die Punkte 3-6 zu überspringen.

8.2 Wartung des Luftfilters (Abb. J1 – J3)
Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich. Der Luftfilter sollte alle 25 Betriebsstunden kontrolliert werden und bei Bedarf gereinigt werden. Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter häufiger zu überprüfen.

1. Entfernen Sie den Luftfilterdeckel (Abb. J1 – J2)
2. Entnehmen sie das Filterelement (Abb. J3)
3. Reinigen Sie das Filterelement durch ausklopfen oder ausblasen.
4. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung: Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen.

8.3 Wartung der Zündkerze (Abb. K1 – K2)
Zündkerzenfunkenstrecke = 0,026Inch (0,6mm)
Ziehen Sie die Zündkerze mit 12 bis 15 Nm an.
Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 10 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste.
Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten.

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (Abb. K1) mit einer Drehbewegung ab.
2. Entfernen Sie die Zündkerze (Abb. K2) mit dem

beiliegenden Zündkerzenschlüssel.

3. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

8.4 Schleifen des Schutzhaubenmessers

Das Schutzhaubenmesser kann mit der Zeit stumpf werden. Sollten Sie dies feststellen, lösen Sie die Schraube mit denen das Schutzhaubenmesser an der Schutzhaube befestigt ist. Befestigen Sie das Messer in einem Schraubstock. Schleifen Sie das Messer mit einer Flachfeile und achten Sie darauf, den Winkel der Schnittkante beizubehalten. Feilen Sie nur in eine Richtung.

8.5 Vergaser Einstellungen

Achtung! Einstellungen am Vergaser dürfen nur durch autorisierten Kundendienst vorgenommen werden.

Einstellen des Gasseilzuges:

Sollte die Maximaldrehzahl des Geräts mit der Zeit nicht mehr erreicht werden und sämtliche anderen Ursachen nach Abschnitt 10 Fehlerbehebung ausgeschlossen sein, könnte eine Einstellung des Gasseilzuges erforderlich sein.

Überprüfen Sie hierfür zunächst ob der Vergaser bei voll durchgedrücktem Gasgriff ganz öffnet. Dies ist der Fall wenn der Vergaserschieber (Abb. M1/Pos. 1) bei voll betätigtem Gas am Anschlag (Abb. M1/Pos. 2) anliegt. Abbildung M1 zeigt die korrekte Einstellung. Sollte der Vergaserschieber den Anschlag nicht berühren ist eine Nachjustierung notwendig.

Um den Gasseilzug nachzustellen sind folgende Schritte erforderlich:

- Lösen Sie die Kontermutter (Abb. M2/Pos. 3) einige Umdrehungen.
- Drehen Sie die Verstellschraube (Abb. M3/Pos.4) heraus, bis der Vergaserschieber bei voll betätigtem Gas, wie in Abbildung M1 gezeigt, am Anschlag anliegt.
- Ziehen Sie die Kontermutter wieder fest.

Einstellen des Standgases:

Achtung! Standgas bei warmen Betriebszustand einstellen.

Sollte das Gerät bei nicht betätigtem Gashebel ausgehen und sämtliche anderen Ursachen nach Abschnitt 10 Fehlerbehebung ausgeschlossen sein, ist ein Nachjustieren des Standgases notwendig.

Drehen Sie hierzu die Standgasschraube (Abb. M4/Pos. 5) im Uhrzeigersinn bis das Gerät im Leerlauf sicher läuft.

Sollte das Standgas so hoch sein, dass sich das Schnittwerkzeug mitdreht, muss dies durch Linksdrehen der Standgasschraube (Abb. M4/ Pos. 5) soweit verringert werden bis sich das Schnittwerkzeug nicht mehr mitdreht.

8.6 Umweltschutz

Verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben. Verpackungsmaterial, Metall und Kunststoffe dem Recycling zuführen.

8.7 Lagerung

Achtung: Ein Fehler bei der Befolgung dieser Schritte kann zur Folge haben, dass sich Ablagerungen an der Vergaserinnenwand bilden, was ein erschwertes Anlassen oder einen dauerhaften Schaden an der Maschine zu Folge haben kann.

1. Führen Sie alle allgemeinen Wartungsarbeiten durch, welche im Abschnitt Wartung in der Bedienungsanleitung stehen.
2. Lassen Sie den Treibstoff aus dem Tank ab (Benutzen Sie hierzu eine handelsübliche Kunststoff-Benzinpumpe aus dem Baumarkt).
3. Nachdem der Treibstoff abgelassen ist, starten Sie die Maschine.
4. Lassen Sie die Maschine im Leerlauf weiterlaufen bis sie stoppt. Das reinigt den Vergaser vom restlichen Treibstoff.
5. Lassen Sie die Maschine abkühlen.(ca. 5 Minuten)
6. Entfernen Sie die Zündkerze.
7. Füllen Sie eine Teelöffel große Menge 2-Takt Motoröl in die Feuerungskammer. Ziehen Sie einige male vorsichtig den Startseilzug heraus, um die inneren Bauteile mit dem Öl zu benetzen. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
8. Säubern Sie das äußere Gehäuse der Maschine.
9. Bewahren Sie die Maschine an einem kalten, trockenen Platz außerhalb der Reichweite von Zündquellen und brennbaren Substanzen auf. Düngemittel oder andere chemische Gartenprodukte beinhalten häufig Substanzen, welche die Korrosion von Metallen beschleunigen. Lagern Sie die Maschine nicht auf oder in der Nähe von Düngmittel oder anderen Chemikalien.

Wiederinbetriebnahme

1. Entfernen Sie die Zündkerze.
2. Ziehen Sie den Startseilzug mehrmals heraus um die Feuerungskammer von Ölrückständen zu reinigen.
3. Säubern Sie die Zündkerzenkontakte oder setzen Sie eine neue Zündkerze ein.
4. Füllen Sie den Tank. Siehe Abschnitt Treibstoff und Öl.
5. Führen Sie die Schritte 1-7 unter Punkt „Starten bei Kaltem Motor“ durch.

8.8 Transport
Wenn Sie das Gerät transportieren möchten entleeren Sie den Benzintank wie im Kapitel „Lagerung“ erklärt. Reinigen Sie das Gerät mit einer Bürste oder einem Handfeger von grobem Schmutz. Demontieren Sie den Führungshandgriff wie unter Punkt 5.1 erklärt.

8.9 Ersatzteilbestellung:
Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;
- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

10. Fehlerbehebung

Störung	Mögliche Ursache	Störungsbehebung
Das Gerät springt nicht an.	Fehlerhaftes Vorgehen beim Starten.	Folgen Sie den Anweisungen zum Starten
	Verrußte oder feuchte Zündkerze	Zündkerze reinigen oder durch neue ersetzen.
	Falsche Vergasereinstellung	Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.
Das Gerät springt an, hat aber nicht die volle Leistung.	Falsche Einstellung des Chokehebels	Chokehebel auf „ ⍿ “ stellen.
	Verschmutzter Luftfilter	Luffilter reinigen
	Falsche Vergasereinstellung	Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.
Der Motor läuft unregelmäßig	Falscher Elektrodenabstand der Zündkerze	Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand einstellen oder neue Zündkerze einsetzen.
	Falsche Vergasereinstellung	Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.
Motor raucht übermäßig	Falsche Treibstoffmischung	Richtige Treibstoffmischung verwenden (siehe Treibstoff-Mischtabelle)
	Falsche Vergasereinstellung	Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.

Table of contents

⚠ **Important!**
When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions.

1. Safety regulations

The corresponding safety information can be found in the enclosed booklet.

⚠ **CAUTION!**
Read all safety regulations and instructions.
Any errors made in following the safety regulations and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury.
Keep all safety regulations and instructions in a safe place for future use.

Safety devices
When working with the equipment, the appropriate plastic guard hood for cutting blade mode or cutting line mode must be fitted to prevent objects being thrown out by the equipment.
The integrated blade in the cutting line guard hood automatically cuts the line to the optimum length.

2. Machine description and items supplied (Fig. A – C)

1. Line spool with cutting line
2. Guard hood for cutting blade
3. Guard hood for cutting line
4. Cutting blade
5. Steady grip
6. Engine switch “ON/OFF”
7. Throttle lock
8. Throttle lever
9. Throttle lever “lock”
10. Choke lever
11. Starter cable
12. Spark plug boot
13. Air filter housing cover
14. Petrol tank
15. Housing for engine cooler
16. Fuel pump “primer”
17. Long handle with drive shaft
18. Carrying strap
19. Combined oil/petrol cylinder
20. Spark plug wrench
21. Open-ended spanner (8 mm / 10 mm)
22. Allen key (size 4)
23. Allen key (size 5)
24. 2 x cable ties
25. Screwdriver
26. Screws for the guard hood of the cutting blade
27. Nuts for the guard hood of the cutting blade

3. Proper use

The machine is designed for cutting lawns and grassed areas. The operating instructions as supplied by the manufacturer must be kept and referred to in order to ensure that the machine is properly used and maintained. Any use which is not expressly permitted in the manual may result in damage to the machine and place the user in serious danger. Be sure to observe the restrictions in the safety instructions. Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

Important. Due to the high risk of bodily injury to the user, the petrol power scythe must not be used to carry out the following work: to clean (suck up) dirt and debris off walkways, or to chop up tree or hedge clippings. Moreover, the petrol power scythe may not be used to level out high areas such as molehills. For safety reasons, the petrol power scythe may not be used as a drive unit for other work tools or toolkits of any kind.

The machine is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

4. Technical data

Engine type	
2-stroke engine, air-cooled, chrome cylinder	
Engine power (max.)	0.75 kW/1 hp
Displacement	25.7 cc
Idle speed of engine	3000 rpm
Max. engine speed	8000 rpm
Max. twin line speed	6,200 rpm
Ignition	Electronic
Drive	Centrifugal clutch
Weight (with empty tank)	6.3 kg
Long handle length	142 cm
Cutting circle diameter of line	Ø 42 cm
Cutting circle diameter of blade	Ø 25,5 cm
Cutting line length	3.0 m
Cutting line diameter:	2.4 mm
Tank capacity	0.45 l
Spark plug	L8RTC
Vibration a_{hv}	
Idling speed (max.)	3.62 m/s²
Idling speed (max.)	4.99 m/s²
L_{pA} sound pressure level	101 dB (A)
L_{WA} sound power level	110 dB (A)

5. Installation

5.1 Installing the long handle
Install the long handle as shown in Figures D1 – D3. Do not tighten the screws until you have set the perfect working position with the carrying strap. The long handle should be aligned as shown in Figure A.

5.2 Fitting / Replacing the blade (Fig. E1 – E7)
The fitting of the cutting blade is shown in Figures E1 - E7.

- Push the lower carrier plate (Fig. E2/Item A) over the spline shaft.
- Securely fit the cutting blade (Fig. E3/Item 4) onto the lower carrier plate.
- Slide the upper carrier plate (Fig. E4/Item B) over the thread.
- Push the cover plate (Fig. E5/Item C) over the thread.
- Look for the hole in the lower carrier plate and line up with the notch beneath it, then securely fasten the carrier plate using the Allen key (size 5). Securely tighten the locknut (Fig. E6/Item D).

5.3 Fitting / Replacing the line spool
Line up the hole in the carrier plate with the notch beneath it and securely fasten the carrier plate using the Allen key (size 5). Secure the line spool on to the locating pin (Fig. F8).
Important: Left-hand thread!
To dismantle, proceed in reverse order.

5.4 Mounting the blade guard hood
Important: The cutting blade guard hood must be fitted if you wish to work with the cutting blade. The guard hood for the cutting blade must be installed as shown in Figures F1 – F3. Slide the blade guard hood between the fastening plate and the plastic mount (Fig. F1/Item 2). Insert the fastening screws through the holes from the bottom (Fig. F2/Item 26).
Now securely tighten the fastening nuts (Fig. F3/Item 27). To do so, hold the fastening screws (26) steady with the Allen key (size 4).

5.5 Fitting the cutting line guard hood
Important: The cutting line guard hood must be fitted if you wish to work with the line spool.

Fitting:
Slide the detents of the cutting line guard hood (3) into the openings of the blade guard hood (2) and ensure that the cutting line guard hood is properly and securely fitted (Fig. F4).

Removing:
Press the detents of the cutting line guard hood and remove the hood by pulling it out.

6. Before starting the machine

Check that all moving parts move smoothly before you start using the machine. Check that all screw connections are securely fastened and also check all the safety devices.

6.1 Setting the cutting height

- Fit the carrying strap as shown in Figures G1 – G3.
- Hook the machine to the carrying belt (Fig. G4).
- Adjust the perfect working and cutting position using the various strap adjusters on the carrying strap (Fig. G5).
- In order to establish the optimum length of the

carrying strap, you should then make a few swinging movements without starting the engine (Fig. H).

The carrying strap is fitted with a quick-release mechanism. Pull the red strap section (Fig. G6) if you need to remove the strap quickly.

Important: Always use the strap when working with the machine. Attach the strap as soon as you have started the engine and it is running in idle mode. Switch off the engine before you take off the carrying strap.

Check the machine for the following each time before use:
- That there are no leaks in the fuel system
- That the cutting unit and all safety devices are in perfect condition
- That all screws are securely fastened

6.2 Fuel and oil
Recommended fuels
Use only a mixture of normal unleaded petrol and special 2-stroke engine oil. Mix the fuel mixture as indicated on the fuel mixing table.
Please note: Do not use a fuel mixture which has been kept for longer than 90 days.
Please note: Do not use 2-stroke oil with a recommended mixing ration of 100:1. If inadequate lubrication causes engine damage, the manufacturer's engine warranty will be voided.
Please note: Only use containers designed and approved for the purpose to transport and store fuel.

Pour the correct quantities of petrol and 2-stroke oil into the mixing bottle (see scale printed on the bottle). Then shake the bottle well.

6.3 Fuel mixture table
Mixing procedure: 25 parts petrol to 1 part oil

Petrol	2-stroke oil
1 liters	40 ml
2 liters	200 ml

7. Operation

Please note that the statutory regulations governing noise abatement may differ from town to town.

7.1 Starting the engine when cold
Fill the tank with the required amount of oil/petrol mix. See "Fuel and oil".
1. Set the machine down on a hard, level surface.
2. Set the choke lever (Fig. A/Item 10) to " ".
3. Press the fuel pump (primer) (Fig. A/Item 16) 10 times.
4. Switch the ON/OFF switch (Fig. A/Item 6) to "I".
5. Secure the throttle lever. To do so, actuate the throttle lock (Fig. A/Item 7) and then actuate the throttle lever (Fig. A/Item 8) while pressing the locking button (Fig. A/Item 9) at the same time to secure the throttle lever.
6. Hold the machine firmly and pull out the starter cable (Fig. A/Item 11) until you feel it start to resist. Then tug sharply on the starter cable 4 times. The machine should start.
   Please note: Never allow the starter cable to snap back. This may damage the machine.
7. Once the engine has started, move the choke lever immediately to " " and allow the machine to warm up for approx. 10 seconds.
   Please note: Since the throttle lever is secured, the cutting tool starts to operate when the engine is started.Then release the throttle lever by simply actuating it (the engine then returns to running in idle mode).
8. If the engine does not start up, repeat steps 6-7 above.

Please note: If the engine does not start up even after several attempts, read the section "Engine Troubleshooting".
Please note: Always pull the starter cord out in a straight line. If it is pulled out at an angle, then friction will occur on the eyelet. As a result of this friction, the cable will become frayed and will wear away faster. Always hold the starter handle when the cable retracts. Never allow the cable to snap back when it has been pulled out.

7.2 Starting the engine when warm
(if the machine has not been switched off for more than 15 – 20 minutes)
1. Set the machine down on a hard, level surface.
2. Switch the ON/OFF switch to "I".
3. Secure the throttle lever (in the same way as described in "Starting the engine when cold").
4. Hold the machine firmly and pull out the starter cable until you feel it start to resist. Then tug sharply on the starter cable. The machine should start after 1-2 tugs. If the machine does not start

after 6 pulls, repeat steps 1 – 7 of the procedure for starting the engine from cold.

7.3 Switching off the engine

Emergency Stop procedure:
If it becomes necessary to stop the machine immediately, set the ON/OFF switch to “Stop” or “0”

Normal procedure:
Let go of the throttle lever and wait until the engine has changed to idling speed. Then set the ON/OFF switch to “Stop” or “0”.

7.4 Practical tips
Practice all operating techniques with the engine switched off before you start to use the machine.

EXTENDING THE CUTTING LINE
WARNING: Do not use any kind of metal wire or metal wire encased in plastic in the cutting head. This may cause serious injuries to the user.

To extend the cutting line run the motor at full speed and tap (“BUMP”) the cutting head on the ground. This will automatically extend the line. The blade on the safety shield will cut the line to the appropriate length (Fig. I1).

Caution: Remove all grass and weed remains at regular intervals to prevent the shaft tube overheating. Grass and weed remains become trapped under the safety shield (Fig. I2) and they prevent the shaft tube receiving adequate ventilation. Remove the remains carefully using a screwdriver or the like.

DIFFERENT CUTTING METHODS
If the machine is correctly assembled with the safety hood and cutting head it will cut weeds and long grass in places with difficult access, for example along fences, walls and foundations and also around trees. It can also be used for mowing work to remove vegetation to allow the better preparation of a garden or to clear a certain area down to the soil.
PLEASE NOTE: Even if it is used carefully, cutting around foundations, stone or concrete walls, etc. will result in the line suffering more than normal wear.

TRIMMING / MOWING
Swing the trimmer from side to side in a scything motion. Always keep the cutting head parallel to the ground. Check the site and decide what cutting height you require. Guide and hold the cutting head at the required height to ensure that you cut evenly (Fig. I3).

LOWER TRIMMING
Hold the trimmer right in front of you at a slight angle so that the underside of the cutter head is above the ground and the line strikes the correct target. Always cut away from yourself. Never draw the trimmer towards yourself.

CUTTING ALONG FENCES / FOUNDATIONS
When cutting approach wire mesh fences, lath fences, natural stone walls and foundations slowly so that you can cut close to them without striking the obstacle with the line. If, for example, the line strikes stones, stone walls or foundations, it will wear or fray. If the line strikes wire fencing it will break.

TRIMMING AROUND TREES
When trimming around tree trunks, approach slowly so that the line does not strike the bark. Walk around the tree, cutting from left to right. Approach grass or weeds with the tip of the line and tilt the cutting head forwards slightly.

WARNING: Take extreme care during mowing work. When doing such work keep a distance of 30 meters between yourself and other people or animals.

MOWING
For mowing you want to cut all the vegetation down to the ground. To do this, set the cutting head at an angle of 30° to the right. Place the handle in the required position. Remember the increased risk of injury to the user, watchers and animals and the danger of damaging other items due to objects (for example stones) being thrown out (Fig. I4).

WARNING: Do not remove any objects from footpaths, etc. using the trimmer. The trimmer is a powerful tool and can throw small stones and other objects a distance of 15 meters or more, causing injuries and damage to cars, houses and windows.

SAWING
The equipment is not suitable for sawing.

JAMMING
If the blade jams as a result of attempting to cut vegetation that is too dense, switch off the motor immediately.
Remove the grass and scrub from the equipment before you restart it.

PREVENTING RECOIL
When you work with the blade there is a risk of recoil if it strikes solid objects such as tree trunks, branches, tree stumps, stones or the like. This will throw the equipment backwards in the direction

opposite to the rotation of the tool.
This can cause you to lose control of the equipment.
Do not use the metal blade near fences, metal posts, boundary stones or foundations.
For cutting dense stalks, position it as shown in Fig. I5 to prevent recoil.

8. Maintenance

Always switch off the machine and pull out the spark boot plug before carrying out any maintenance work.

8.1 Replacing the line spool / cutting line

1. Press the line spool housing together (Fig. L1) below the two lugs (Fig. L2/Item 1) and remove the line spool cover (Fig. L2/Item 2).
2. Take the line spool out of the line spool housing (Fig. L3). Make sure that you do not lose the spring or the washers.
3. Remove any remaining cutting line.
4. Place the new cutting line in the center and attach the resulting loop to the recess in the spool splitter (Fig. L4)
5. Wind the line on to the spool counter-clockwise with tension. The spool splitter will separate the two halves of the nylon line (Fig. L5)
6. Hook the last 15 cm of the two ends of the line to the line holders opposite the line spool (Fig. L6)
7. Thread the two ends of the line through the metal eyelets in the line spool housing (Fig. L3).
8. Press the line spool into the line spool housing. Ensure that the spring and washers are in the correct position (Fig. L3)
9. Press the line spool cover on to the line spool housing. Ensure that the two lugs (Fig. L2/Item 1) in the line spool housing lock into the appropriate recesses (Fig. L2/Item 2) in the line spool cover.
10. Pull the two line ends briefly and powerfully to release them from the line holders in the line spool.
11. Cut the excess line to a length of around 13 cm. This will reduce the load on the engine when starting up and warming up.
12. Fit the line spool again. See point 5.4.
    If you are replacing the complete line spool, ignore points 3 – 6.

8.2 Maintenance of the air filter (Fig. J1-J3)

Soiled air filters reduce the engine output by supply too little air to the carburetor.
Regular checks are therefore essential. The air filter should be checked after every 25 hours of use and cleaned if necessary. If the air contains a lot of dust, the air filter should be checked more frequently.

1. Remove the air filter cover (Fig. J1-J2)
2. Remove the filter element (Fig. J3)
3. Clean the filter element by tapping it or blowing it.
4. Assemble in reverse order.

Please note: Never clean the air filter with petrol or inflammable solvents. Clean the air filter with compressed air or by tapping it.

8.3 Maintenance of the spark plug (Fig. K1-K2)

Spark plug gap = 0.6 mm. Tighten the spark plug with a torque of 12-15 Nm.
Check the spark plug for dirt and grime after 10 hours of operation and if necessary clean it with a copper wire brush. Thereafter service the spark plug after every 50 hours of operation.

1. Pull off the spark plug boot (Fig. K1) by twisting.
2. Remove the spark plug (Fig. K2) with the supplied spark plug wrench.
3. Assemble in reverse order.

8.4 Grinding the safety hood blade

The safety hood blade can become blunt over time. When you notice this, undo the screw holding the safety hood blade to the safety hood. Clamp the blade in a vise. Sharpen the blade with a flat file and make sure that the angle of the cutting edge is not altered in the process. File in one direction only.

8.5 Carburetor settings

Important. Settings on the carburetor may only be made by authorized customer service personnel.

Setting the throttle cable:

If the maximum speed of the machine falls over time and you have ruled our all the other causes listed in section 10 Troubleshooting, it may be necessary to adjust the throttle cable.
First of all check whether the carburetor opens fully when the throttle handle is pressed fully. This is the case if the carburetor slide (Fig. M1/Item 1) rests against the stop (Fig. M1/Item 2) when the throttle is fully open. Figure M1 shows the correct setting. If the carburetor slide does not touch the stop, it must be adjusted.
The following work is required to adjust the throttle cable:

- Undo the lock nut (Fig. M2/Item 3) a few turns.
- Undo the adjusting screw (Fig. M3/Item 4) until the carburetor slide rests against the stop when the throttle is fully open, as shown in Figure M1.
- Retighten the lock nut.

Setting the idling speed:
Important. Set the idling speed when the machine is warm.
If the engine stalls when the throttle is not pressed and you have ruled out all the other causes listed in section 10 Troubleshooting, the idling speed must be adjusted. To do this turn the idling speed screw (Fig. M4/Item 5) clockwise until the machine runs smoothly at idling speed.
If the idling speed is so fast that the cutting tool turns as well, it has to be reduced by turning the idling speed screw counter-clockwise (Fig. M4/ Item 5) for as long as is required for the cutting tool to stop turning as well.

8.6 Environmental protection

Dispose of soiled maintenance material and operating materials at the appropriate collection point. Recycle packaging material, metal and plastics.

8.7 Storage

Please note: If you fail to follow these instructions correctly, deposits may form on the interior of the carburetor which may result in the engine being more difficult to start or the machine suffering permanent damage.

1. Carry out all the maintenance work.
2. Drain the fuel out of the tank (use a conventional plastic petrol pump from a DIY store for this purpose).
3. When the fuel has been drained, start the engine.
4. Allow the engine to run at idling speed until it stops. This will clean the remainder of the fuel out of the carburetor.
5. Leave the machine to cool (approx. 5 minutes).
6. Remove the spark plug.
7. Place a teaspoon full of 2-stroke engine oil into the combustion chamber. Pull the starter cable several times carefully to wet the internal components with the oil. Fit the spark plug again.
8. Clean the exterior housing of the machine.
9. Store the machine in a cold, dry place where it is out of the reach of ignition sources and inflammable substances. Fertilizers and other chemical garden products often contain substances that accelerate the rate of corrosion of metals. Do not store the machine on or near fertilizers or other chemicals.

Restarting

1. Remove the spark plug.
2. Pull the starter cable several times to clean the oil residue out of the combustion chamber.
3. Clean the spark plug contacts or fit a new spark plug.
4. Fill the tank. See the section entitled Fuel and oil.
5. Complete steps 1-7 described under the point entitled “Starting the engine from cold”.

8.8 Transport

To transport the machine, first empty the petrol tank as described in section 10 in the section entitled “Storage”. Clean coarse dirt off the machine with a brush or hand brush. Dismantle the long handle.

8.9 Ordering replacement parts

Please quote the following data when ordering replacement parts:

- Type of machine
- Article number of the machine
- Identification number of the machine
- Replacement part number of the part required

For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info

9. Disposal and recycling

The unit is supplied in packaging to prevent its being damaged in transit. This packaging is raw material and can therefore be reused or can be returned to the raw material system.
The unit and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

GB

10. Troubleshooting

Fault	Possible cause	Troubleshooting
The machine does not start.	Correct starting procedure not followed.	Follow the instructions for starting.
	Sooted or damp spark plug	Clean the spark plug or replace it with a new one.
	Incorrect carburetor setting	Contact an authorized customer service outlet or send the machine to ISC-GmbH.
The machine starts but does not develop its full output.	Incorrect choke lever setting	Set choke lever to “ ⏀ ”
	Soiled air filter	Clean the air filter
	Incorrect carburetor setting	Contact an authorized customer service outlet or send the machine to ISC-GmbH.
The engine does not run smoothly	Incorrect electrode gap on the spark plug	Clean the spark plug and adjust the electrode gap or fit a new spark plug.
	Incorrect carburetor setting	Contact an authorized customer service outlet or send the machine to ISC-GmbH.
Engine smokes excessively	Incorrect fuel mix	Use the correct fuel mix (see fuel mixing table)
	Incorrect carburetor setting	Contact an authorized customer service outlet or send the machine to ISC-GmbH.

Table des matières

⚠ **Attention !**
Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

1. Consignes de sécurité:

Vous trouverez les consignes de sécurité correspondantes dans le cahier en annexe.

⚠ **AVERTISSEMENT !**
Veuillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions.
Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.
Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.

Dispositifs de sécurité
Pendant que vous travaillez sur l'appareil, le capot de protection en plastique correspondant (pour lames ou fonctionnement à fil) doit être monté pour éviter de catapulter des objets.
La lame intégrée dans le capot de protection du fil de coupe le fil automatiquement à la longueur optimale.

2. Conception et étendue de la livraison (fig. A-C)

1. Bobine de fil avec fil de coupe
2. Capot de protection des lames
3. Capot de protection pour fil de coupe
4. Lames
5. Poignée de guidage
6. Interrupteur moteur „Marche/ Arrêt“
7. Blocage de l'accélérateur
8. Accélérateur
9. “Blocage” accélérateur
10. Levier étrangleur
11. Corde de lancement
12. Cosse de bougie d'allumage
13. Recouvrement du boîtier du filtre à air
14. Réservoir à essence
15. Carter pour le refroidissement du moteur
16. Pompe à carburant „primer“
17. Guidon avec arbre d'entraînement
18. Ceinture de port
19. Flacon d'huile/essence
20. Clé à bougie
21. Clé à fourche SN 8/SN 10
22. Clé à six pans creux t. 4
23. Clé à six pans creux t. 5
24. 2 colliers
25. Tournevis
26. Vis pour capot de protection de la lame
27. Ecrous pour capot de protection de la lame

3. Utilisation conforme à l'affectation

L'appareil convient à la coupe de gazon et de surfaces à gazon. Le respect du mode d'emploi joint par le producteur est la condition prélable à une utilisation conforme de l'appareil. Tout autre emploi non autorisé expressément dans ce mode d'emploi peut entraîner des dommages de l'appareil et représenter un risque grave pour l'opérateur. Veuillez absolument respecter les limites indiquées dans les consignes de sécurité.
Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Attention ! En raison de l'exposition à des risques du corps de l'utilisateur/l'utilisatrice, la débroussailleuse à essence ne doit pas servir aux travaux suivants : pour nettoyer (aspirer) des chemins, ni comme hacheuse pour broyer des tronçons d'arbres et de haie. En outre, la débroussailleuse à essence ne doit pas être utilisée pour égaliser des bosses du sol, comme par ex. des taupinières. Pour des raisons de sécurité, il est interdit d'utiliser la débroussailleuse à essence comme groupe d'entraînement pour d'autres outils et jeux d'outils en tous genres.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

4. Données techniques

Type de moteur	
Moteur 2 temps, refroidi par air, cylindre chromé	
Puissance du moteur (maxi.)	0,75 kW/ 1 CV
Cylindrée	25,7 ccm
Vitesse de rotation à vide du moteur :	3000 tr/min.
Vitesse moteur maxi	8000 t/min
Vitesse maxi du fil double	6200 t/min
Allumage	électronique
Entraînement	accouplement centrifuge
Poids (réservoir vide)	6,3 kg
Longueur du guidon :	142 cm
Fil du cercle de coupe	Ø 42 cm
Lame de cercle de coupe	Ø 25,5 cm
Longueur du fil	3,0 m
Ø du fil	2,4 mm
Contenance du réservoir	0,45 l
Bougie d'allumage	L8RTC
Vibration a_{hw}	
Marche à vide (maxi.)	3,62 m/s^2
Service (maxi.)	4,99 m/s^2
Niveau de pression acoustique L_{pA}	101 dB (A)
Niveau de puissance acoustique L_{WA}	110 dB (A)

5. Montage

5.1 Montage de la poignée de guidage
Montez la poignée de guidage comme représenté dans la figure D1 – D3. Ne serrez les vis à fond qu'après avoir réglé la position optimale de travail avec la ceinture. La poignée de guidage doit être dirigée comme indiqué dans la figure A.

5.2 Montage/remplacer la lame (fig. E1 - E7)
Le montage de la lame est visible sur les figures E1 à E7.

- Poussez le disque entraîneur inférieur (fig. E2/pos. A) sur l'arbre cannelé.
- Bloquez les lames (fig. E3/pos. 4) sur le disque entraîneur inférieur.
- Enfichez le disque entraîneur supérieur (fig. E4/pos. B) sur le filet.
- Enfichez la plaque de recouvrement (fig. E5/pos. C) sur le filet.
- Faites correspondre le perçage du disque entraîneur inférieur avec l'encoche sous-jacente et arrêtez le disque entraîneur avec la clé à six pans creux t. 5 (fig. E7). Serrez à fond l'écrou de blocage (fig. E6/pos. D).

5.3 Montage/ remplacement de la bobine de fil
Faites correspondre le perçage du disque entraîneur et l'encoche sous-jacente et arrêtez le disque entraîneur avec la clé à six pans creux t.5. Vissez la bobine de fil sur le mandrin de guidage (fig. F8).
Attention : filet à gauche !
Le démontage doit être effectué dans l'ordre inverse.

5.4 Montage du capot de protection de la lame
Attention : Lorsque l'on travaille avec la lame de coupe, il faut que le capot de protection soit monté. Le montage du capot de protection de la lame se fait comme représenté dans les illustrations F1 à F3. Poussez le capot de protection de la lame entre la tôle de fixation et le logement plastique (fig. F1/pos. 2). Enfichez les vis de fixation par le bas à travers les trous (fig. F2/pos. 26).
Serrez à présent les écrous de fixation (fig. F3/pos. 27) à fond. Maintenez pour ce faire les vis de fixation (26) avec la clé à fourche intérieure 4.

5.5 Montage du capot de protection du fil de coupe
Attention : Lorsque vous travaillez avec la bobine de fil, le capot de protection du fil de coupe doit être monté.

Montage : Poussez les crochets d'arrêt capot de protection du fil de coupe (3) dans les ouvertures du capot de protection de la lame (2) et assurez-vous que le capot de protection du fil de coupe est monté de manière fixe et correcte. (fig. F4)

Démontage : Appuyez sur les crochets d'arrêt capot de protection du fil de coupe et enlevez-les en les tirant (fig. F5).

6. Avant la mise en service

Vérifiez -avant la mise en service- si toutes les pièces amovibles peuvent bouger sans obstacle. Contrôlez si tous les raccords vissés sont bien fixés et contrôlez tous les dispositifs de protection.

6.1 Réglage de la hauteur de coupe

- Enfilez la ceinture comme indiqué dans les figures G1-G3.
- Accrochez l'appareil à la ceinture (fig. G4)
- Réglez la position de travail optimale à l'aide des boutons de réglage sur la ceinture (fig. G5).

- Pour déterminer la longueur optimale de la ceinture, faites quelques mouvements sans mettre le moteur en marche (fig. H).

La ceinture est dotée d'un mécanisme d'ouverture rapide. Si vous devez déposer rapidement l'appareil, tirez sur la partie rouge de la ceinture (fig. G6)

Attention : Utilisez toujours la ceinture lorsque vous travaillez avec l'appareil. Mettez la bandoulière dès que le moteur est démarré et qu'il fonctionne à vide. Mettez le moteur hors circuit avant de retirer la ceinture.

Vérifiez l'appareil avant chaque mise en service quant à :

- l'étanchéité du système à carburant
- l'état irréprochable des équipements de protection et du dispositif de coupe
- la bonne fixation des raccords vissés

6.2 Carburant et huile

Carburants recommandés

Utilisez uniquement un mélange fait d'essence normale sans plomb et d'une huile spéciale moteur à 2 temps. Mélangez le carburant comme indiqué dans le tableau de mélange de carburant.

Attention : N'utilisez jamais de mélange de carburant ayant été stocké plus de 90 jours.

Attention : N'utilisez aucune huile 2 temps dans le rapport de mélange recommandé de 100:1. Le producteur décline toute responsabilité en cas de lubrification insuffisante qui entraînerait un dommage du moteur.

Attention : Pour le transport et le stockage de carburant, utilisé exclusivement les réservoirs prévus et homologués à cet effet.

Remplacez respectivement de la bonne quantité d'essence et d'huile deux temps dans la bouteille de mélange ci-jointe (voir l'échelle imprimée). Secouez ensuite bien la bouteille.

6.3 Tableau de mélange du carburant :

Mélanger : 25 parts d'essence pour une part d'huile

Essence	Huile deux temps
1 litre	40 ml
5 litres	200 ml

7. Fonctionnement

Veuillez respecter les directives légales relatives à l'ordonnance de la protection contre le bruit. Elles peuvent différer d'un endroit à l'autre.

7.1 Faire démarrer le moteur froid

Remplissez le réservoir de la quantité correcte de mélange essence/huile. Voir chapitre Combustible et huile.

1. Placez l'appareil sur une surface solide et plane.
2. Mettez le levier étrangleur (fig. A/pos. 10) aur „⸙“.
3. Appuyez 10 x sur la pompe à carburant (Primer) (fig. A/pos. 16).
4. Connectez l'interupteur Marche / Arrêt (fig. A/pos. 6) sur “I”
5. Bloquez le levier de l'accélérateur. Pour y arriver, actionnez le blocage de l'accélérateur (fig. A/pos. 7), puis l'accélérateur (fig. A/pos. 8) et appuyez simultanément sur le bouton de blocage (fig. A/pos. 9), ce qui fixe l'accélérateur.
6. Tenez bien l'appareil et tirez le cordon de démarrage (fig. A/pos. 11) jusqu'à la première résistance. Tirez ensuite d'un coup 4 fois le cordon de démarrage. L'appareil doit démarrer.
   Attention : Ne laissez pas le cordon de démarrage rentrer trop rapidement. Ceci peut entraîner des dommages.
7. Lorsque le moteur a démarré, mettez immédiatement le levier étrangleur sur “ ⸸ ” et laissez l'appareil atteindre sa température de service pendant environ. 10 sec.
   Attention : Comme l'accélérateur est fixé dans sa position, l'outil de découpage se met en route dès que le moteur démarre.
   Actionnez ensuite l'accélérateur pour le déverrouiller (le moteur se remet en marche à vide).
8. Si le moteur ne démarre pas, recommencez les étapes 6-7.

Observations : Si le moteur ne démarre toujours pas au bout de plusieurs essais, veuillez lire le paragraphe “Élimination des erreurs“.

Observations : Tirez toujours la corde de démarrage toute droite. Si vous la tirez en lui faisant faire un angle, une friction aura lieu au niveau de l'oeillet. Ce frottement écorche la corde qui s'use plus vite. Maintenez toujours la poignée de démarrage lorsque la corde retourne à sa place.

Ne laissez jamais la corde retourner rapidement de son état tiré. Ceci endomamgerait également le fil ou entraîner des dommages du starter.

7.2 Faire démarrer le moteur chaud
(l'appareil n'est pas resté plus de 15-20 mn à l'arrêt)
1. Placez l'appareil sur une surface solide et plane.
2. Mettez l'interrupteur Marche/arrêt sur „I".
3. Bloquez l'accélérateur (comme pour „Lancer le moteur froid").
4. Tenez bien l'appareil et tirez le cordon de démarrage jusqu'à la première résistance. Maintenant, tirez fortement sur le cordon de démarrage. L'appareil doit démarrer au bout de 1 à 2 essais. Si la machine ne démarre toujours pas au bout de 6 essais, recommencez les étape 1 à 7 "Lancer le moteur froid".

7.3 Mettre le moteur hors circuit

Suite des étapes pour un arrêt d'urgence :
S'il est nécessaire de mettre la machine immédiatement hors circuit, mettez l'interrupteur Marche/arrêt sur "Stop" ou "0".

Suite d'étapes normale :
Relâchez l'accélérateur et attendez jusqu'à ce que le moteur passe en vitesse de marche à vide. Mettez ensuite l'interupteur Marche / Arrêt sur „Stop" ou encore „0".

7.4 Consignes de travail
Avant d'utiliser l'appareil, entraînez-vous à faire toutes les techniques de travail avec le moteur à l'arrêt.

PROLONGATION DU FIL DE COUPE
AVERTISSEMENT : N'utilisez aucun fil métallique ni même de fil métallique enrobé de plastique de quelque sorte que ce soit dans la tête de fil. Ceci peut entraîner des blessures graves de l'utilisateur. Pour prolonger le fil de coupe, laissez le moteur tourner à pleine vitesse et tapotez ("BUMP") la tête de fil au sol. Le fil s'allonge automatiquement. La lame sur l'écran de protection racourcit le fil à la longueur admise (fig. I1).
Attention : Retirez régulièrement tous les restes de gazon et de mauvaises herbes pour éviter une surchauffe du tuyau à tige. Les restes de gazon/d'herbe et de mauvaises herbes en bas de l'écran de protection (fig. I2), cela évite un refroidissement suffisant du tuyau à tige. Evacuez les restes précautionneusement avec un tournevis ou un autre objet du même genre.

DIVERS PROCÉDÉS DE COUPAGE
Si l'appareil est correctement monté avec le capot de protection et la tête de fil, il coupe les mauvaises herbes et le gazon haut dans des endroits difficiles d'accès, comme par ex. le long des barrières, de murs et de fondations tout comme autour des arbres. On peut également l'employer pour les travaux de coupe de gazon pour mieux préparer la végétation d'un jardin ou nettoyer un endroit particulier à raz le sol.

A RESPECTER : Même en l'utilisant minutieusement, la coupe près de fondations, de murs de pierre ou de béton etc. entraîne une usure anormale du fil.

DÉBROUSSAILLER / TONDRE
Déplacez la débroussailleuse en effectuant des mouvements de fauche d'un côté à l'autre. Maintenez toujours la tête de fil parallèle au sol. Contrôlez le terrain et déterminez la hauteur de coupe désirée. Guidez et maintenez la tête de fil à la hauteur désirée pour obtenir une tonte homogène (fig. I3).

DÉBROUSSAILLER PLUS BAS
Maintenez la débroussailleuse avec une légère déclivité exactement devant vous, de façon que la face inférieure de la tête de fil se trouve au-dessus du sol et le fil puisse couper au bon endroit. Découpez toujours devant vous. Ne tirez jamais la débroussailleuse vers vous.

COUPER LE LONG D'UNE CLÔTURE / D'UNE FONDATION
Lors de la découpe, approchez-vous lentement du grillage et des panneaux de barrières, des murs en pierres naturelles et des fondations pour couper juste à côté sans cependant rencontrer l'onstacle avec le fil. Si le fil rencontre p. ex. des pierres, des murs en pierres ou des fondations, il s'use ou s'effiloche. Si le fil cogne contre la grille de la barrière, il se rompt.

DÉBROUSSAILLER AUTOUR DES ARBRES
Pour débroussailler autour des arbres, approchez-vous lentement des arbres afin que le fil ne touche pas l'écorce. Déplacez-vous autour de l'arbre et découpez ce faisant de gauche à droite. Approchez-vous de l'herbe ou des mauvaises herbes avec la pointe du fil et renversez légèrement la tête de fil vers l'avant.

AVERTISSEMENT : Soyez très attentif/attentive lors de la tonte. Maintenez pour ces travaux une distance de 30 mètre entre vous et d'autres personnes ou animaux.

TONDRE
Lors de la tonte, vous prenez toute la végétation jusqu'à la base. Pour ce faire, inclinez la tête de fil dans un angle de 30 degrés vers la droite. Mettez la

poignée dans la position désirée. Veillez au risque élevé de blessure encouru par l'utilisateur, les spectateurs et les animaux, tout comme au risque de dommages matériels par des objets catapultés (p. ex. des pierres) (fig. I4).

AVERTISSEMENT : Ne dégagez pas des objets des chemins avec la débroussailleuse !
La débroussailleuse est un outil puissant et les petites pierres ou autres objets peuvent être catapultés à 15 mètres et plus, ce qui peut blesser des personnes ou endommager des voitures, maisons et fenêtres aux alentours.

SCIER
L'appareil n'est pas conçu pour scier.

BLOCAGE
Si la lame de coupe se bloque à cause d'une végétation trop dense, mettez immédiatement le moteur hors circuit.
Enlevez l'herbe et la broussaille de l'appareil avant de le remettre en service.

EVITER UN RETOUR DE CHOC
Lorsque la lame de coupe rencontre des obstacles (tronc d'arbre, noeud, souche, pierre ou autres) pendant le travail, cela entraîne un risque d'effet de recul. L'appareil recule brusquement ce faisant dans le sens contraire du sens de rotation de l'outil.
Cela peut faire perdre le contrôle de l'appareil.
N'utilisez pas la lame de coupe métallique à proximité de clôtures, de poteaux, de bornes ou de fondations.
Pour couper des fourrages épais, positionnez-la comme représenté en fig. I5 afin d'éviter l'effet de recul.

8. Maintenance

Mettez toujours l'appareil hors circuit avant tout travail d'entretien et retirez la cosse de la bougie d'allumage.

8.1 Remplacer la bobine de fil/ le fil de coupe

1. Appuyez sur le boîtier de la bobine de fil au bas des deux crochets d'arrêt (fig. L2/ pos. 1) (fig. L1) et retirez le couvercle de la bobine de fil (fig. L2/pos. 2).
2. Retirez la bobine de fil du boîtier de la bobine de fil (fig. L3). Veillez à ne pas perdre les ressorts ni les rondelles.
3. Retirez le fil de coupe évtl. encore présent.
4. Faites une boucle avec un un nouveau fil de coupe au centre et placez la boucle dans la fente du séparateur de bobine. (fig. L4)
5. Enroulez le fil en le tendant dans le sens contraire à celui des aiguilles d'une montre. Le séparateur de bobine sépare alors les deux moitiés du fil de Nylon. (fig. L5)
6. Accrochez les derniers 15 cm des deux extrémités de fil dans les supports de fil opposés de la bobine de fil. (fig. L6)
7. Introduisez les deux extrémités de fil dans les oeillets en métal du boîtier de la bobine de fil (fig. L3).
8. Enfoncez la bobine de fil dans le boîtier de la bobine de fil. Veillez à ce que les ressorts et les rondelles soient dans la bonne position. (fig. L3)
9. Enfoncez le couvercle de la bobine de fil sur le boîtier de la bobine de fil. Veiller à faire encranter les deux crochets d'arrêt (fig. L2/1) dans le boîtier de la bobine de fil, dans les encoches correspondantes (fig. L2/2) du couvercle de la bobine de fil.
10. Tirez vigoureusement et brièvement les deux extrémités de fil hors des supports de fil de la bobine de fil.
11. Coupez le fil excédentaire jusqu'à une longueur d'environ 13 cm. Ceci réduit la charge sur le moteur pendant le démarrage et le temps de mise à température.
12. Remontez la bobine de fil (voir point 5.4).
    Si la bobine de fil est remplacée par une neuve, sautez les points 3 à 6.

8.2 Maintenance du filtre à air (fig. J1-J3)
Les filtres à air encrassés réduisent la puissance motrice en raison d'une amenée d'air au carburateur trop réduite.
Des contrôles réguliers sont par conséquent indispensables. Il faut contrôler le filtre à air toutes les 25 heures de service et le nettoyer le cas échéant. Si l'ai est très chargé de poussière, contrôlez plus souvent le filtre à air.

1. Retirez le couvercle du filtre à air (fig. J1-J2)
2. Sortez l'élément filtrant (fig. J3)
3. Nettoyez l'élément filtrant en tapotant dessus ou en soufflant dessus.
4. Le montage est effectué dans l'ordre inverse des étapes.

Attention : Ne nettoyez jamais le filtre avec de sence ni avec des solvants inflammables. Nettoyez le filtre à air avec de l'air comprimé ou en tapotant dessus.

8.3 Maintenance des bougies d'allumage (fig. K1-K2)

Distance explosive des bougies d'allumage = 0,6 mm. Serrez la bougie d'allumage avec 12-15 Nm. Contrôlez la bougie d'allumage pour la première fois au but de 10 heures de service. Repérez les encrassements et nettoyez-les le cas échéant à l'aide d'une brosse à fils de cuivre. Effectuez ensuite une maintenance de la bougie d'allumage toutes les 50 heures de service.

1. Retirez la cosse de bougie d'allumage (fig. K1) avec un mouvement rotatif.
2. Retirez la bougie d'allumage (fig. K2) avec la clé à bougie ci-jointe.
3. Le montage est effectué dans l'ordre inverse des étapes.

8.4 Affûtage de la lame du capot

La lame du capot peut s'émousse avec le temps. Si vous vous en rendez compte, desserrez les vis avec lesquelles la lame du capot est fixée au capot de protection. Fixez la lame dans un étau. Affûtez la lame avec une lime plate et veillez à garder l'angle de l'arête de coupe. Limez uniquement dans une direction.

8.5 Réglages du carburateur

Attention ! Les réglages du carburateur doivent uniquement être entrepris par un service après-vente dûment autorisés.

Réglage du tirant à câble :

Si la vitesse maximale de l'appareil ne peut plus être atteinte au bout d'un moment et que toutes les causes indiquées au chapitre 10 « Elimination des erreurs » ont été exclues, un réglage du tirant à câble peut-être requis.

Contrôlez tout d'abord si le carburateur s'ouvre bien complètement lorsque l'on appuie complètement sur la poignée de gaz. Ceci arrive lorsque que le coulisseau du carburateur (fig. M1/pos. 1) se trouve sur la butée alors que l'accélérateur est complètement actionné (fig. M1/pos. 2). La figure M1 montre le réglage correct. Si le coulisseau du carburateur ne touche pas la butée, c'est qu'un rajustage est nécessaire.

Pour rajuster le tirant à câble, les étapes suivantes sont à respecter :

- Desserrez le contre-écrou (fig. M2/pos. 3) de quelques tours.
- Tournez la vis de réglage (fig. M3/pos. 4) pour la retirer jusqu'à ce que le coulisseau du carburateur se trouve sur la butée, comme montré en figure M1.
- Resserrez le contre-écrou à nouveau à fond.

Réglage de la vitesse à l'arrêt :

Attention ! Réglez la vitesse à l'arrêt lorsque l'appareil est encore chaud.

Si l'appareil se met hors circuit lorsque le levier de l'accélérateur n'est pas actionné et que toutes les causes ont été exclues conformément au chapitre 10 « Elimination des erreurs », c'est qu'il est nécessaire de réajuster la vitesse à l'arrêt. Tournez la vis de vitesse à l'arrêt (fig. M4/pos. 5) dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que l'appareil fonctionne correctement à vide.

Si la puissance de la vitesse à l'arrêt entraîne l'outil de coupe, il faut tourner la vis de vitesse à l'arrêt vers la gauche (fig. M4/ pos. 5) jusqu'à ce que l'outil de coupe ne tourne plus.

8.6 Protection de l'environnement

Eliminez le matériel d'entretien encrassé et les carburants usagés dans les dépôts prévus à cet effet. Recyclez le matériel d'emballage, le métal et les matières plastiques.

8.7 Stockage

Attention : Une erreur pendant que vous suivez ces étapespeut entraîner des dépôts sur la paroi intérieure de l'accélérateur, ce qui à son tour entraîne un démarrage difficile ou un dommage durable sur la machine.

1. Effectuez tous les travaux d'entretien.
2. Faites couler le carburant du réservoir (utilisez à ce propos une pompe à essence en plastique courante achetée dans un magasin d'accessoires de construction).
3. Une fois le combustible sorti, faites démarrer la machine.
4. Laissez la machine fonctionner à vide jusqu'à ce qu'elle s'arrête. Cela nettoie le carburateur de tout reste de combustible.
5. Faites refroidir la machine. (env. 5 minutes)
6. Retirez la bougie d'allumage.
7. Remplissez une cuiller à café d'huile à moteur 2 temps dans la chambre d'explosion. Tirez quelques fois précautionneusement le cordon de démarrage pour humidifier les composants intérieurs d'huile. Remontez la bougie d'allumage.
8. Nettoyez le boîtier externe de la machine.
9. Conservez la machine dans un endroit frais et sec hors de portée de sources d'inflammation et de substances inflammables.
   Les engrais ou autres produits chimiques pour jardins comprennent fréquemment des substances qui accélèrent la corrosion des métaux. N'entreposez pas la machine à proximité d'engrais ou d'autre agents chimiques.

Remise en service
1. Retirez la bougie d'allumage.
2. Tirez plusieurs fois le cordon de démarrage pour nettoyer la chambre d'explosion de tout résidu d'huile.
3. Nettoyez les contacts de la bougie d'allumage ou montez une nouvelle bougie d'allumage.
4. Remplissez le bac. Voir chapitre Combustible et huile.
5. Effectuez les étapes 1 à 7 du point "Lancer le moteur froid".

8.8 Transport
Si vous désirez transporter l'appareil, vidangez d'abord le réservoir à essence comme expliqué dans le sous-point 3 au chapitre Entreposage. Nettoyez l'appareil avec une brosse ou une balayette à main pour éliminer les déchets grossiers. Démontez le guidon comme expliqué.

8.9 Commande de pièces de rechange
Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:
- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

9. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières.
L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Eliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

10. Elimination des erreurs

Dérangement	Cause probable	Elimination du dérangement
L'appareil ne démarre pas.	Manière de procéder incorrecte pendant le démarrage.	Respectez les instructions de démarrage
	Bougie d'allumage encrassée ou humide	Nettoyez la bougie d'allumage ou la remplacer par une nouvelle.
	Mauvaise régulation du carburateur	Demandez au service après vente autorisé ou envoyez l'appareil à la société iSC-GmbH.
L'appareil démarre mais n'atteint pas sa pleine puissance.	Mauvais réglage du levier étrangleur	Mettez le levier étrangleur sur „ ⧫ “.
	Encrassement du filtre à air	Nettoyez le filtre à air
	Mauvaise régulation du carburateur	Demandez au service après vente autorisé ou envoyez l'appareil à la société iSC-GmbH.
Le moteur ne fonctionne pas régulièrement	Mauvaise distance entre les électrodes de la bougie d'allumage	Nettoyez la bougie d'allumage et réglez la distance entre les électrodes ou montez une nouvelle bougie d'allumage.
	Mauvaise régulation du carburateur	Demandez au service après vente autorisé ou envoyez l'appareil à la société iSC-GmbH.
Le moteur fume trop	Mauvais mélange de carburant	Utilisez un mélange correct de carburant (voir le tableau de mélange de carburant)
	Mauvaise régulation du carburateur	Demandez au service après vente autorisé ou envoyez l'appareil à la société iSC-GmbH.

HR/
BIH

Sadržaj

⚠ **Pažnja!**
Kod korištenja uređaja morate se pridržavati sigurnosnih propisa kako biste spriječili ozljeđivanja i štete. Zbog toga pažljivo pročitajte ove upute za uporabu / sigurnosne napomene. Dobro ih sačuvajte tako da Vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. Ako biste ovaj uređaj trebali predati drugim osobama, proslijedite im i ove upute za uporabu / sigurnosne napomene. Ne preuzimamo odgovornost za štete koje bi nastale zbog nepridržavanja ovih uputa za uporabu i sigurnosnih napomena.

1. Sigurnosne upute:

Odgovarajuće sigurnosne upute pronaći ćete u priloženoj knjižici.

⚠ **UPOZORENJE!**
Pročitajte sve sigurnosne napomene i upute.
Propusti kod pridržavanja sigurnosnih napomena i uputa mogu uzrokovati el. udar, požar i/ili teška ozljeđivanja.
Sačuvajte sve sigurnosne napomene i upute za buduće korištenje.

Sigurnosne naprave
Da bi se spriječilo izbacivanje predmeta, kod rada s uređajem mora biti montiran odgovarajući zaštitni plastični poklopac za nož ili nit.
Nož integriran u poklopcu za zaštitu rezne niti automatski odrezuje nit na optimalnu dužinu.

2. Montažni prikaz i opseg isporuke (sl. A-C)

1. Kalem s reznom niti
2. Zaštitni poklopac reznog noža
3. Zaštitni poklopac za reznu nit
4. Nož
5. Ručka za vođenje stroja
6. Sklopka za „uključivanje/isključivanje“ motora
7. Zaponac poluge gasa
8. Poluga gasa
9. “Aretacija“ poluge gasa
10. Poluga čoka
11. Sajla za pokretanje
12. Utikač svijećice
13. Poklopac kućišta filtra za zrak
14. Tank za benzin
15. Kućište za hlađenje motora
16. Pumpa za gorivo „Primer“
17. Prečka za vođenje s pogonskim vratilom
18. Remen za nošenje
19. Boca za miješanje ulja/benzina
20. Ključ za svijećicu
21. Viljuškasti ključ vel. 8/vel. 10
22. Imbus ključ vel. 4
23. Imbus ključ vel. 5
24. 2 kabelske spojnice
25. Izvijač
26. Vijci za zaštitni poklopac noža
27. Matice za zaštitni poklopac noža

3. Namjenska uporaba

Uređaj je namijenjen za rezanje trave i travnatih površina. Pridržavanje uputa za uporabu koje je priložio proizvođač pretpostavka je za propisnu uporabu uređaja. Svaka druga primjena, koja izričito nije dopuštena, može dovesti do oštećenja škara i predstavljati ozbiljnu opasnost za korisnika.
Obavezno se pridržavajte ograničenja navedenih u sigurnosnim napomenama.
Imajte na umu da naši uređaji nisu konstruirani za komercijalnu ili industrijsku uporabu kao ni za obrt. Ne preuzimamo jamstvo ako se uređaj koristi u komercijalne i industrijske svrhe, u obrtu ili sličnim djelatnostima.

Pažnja! Zbog fizičkog ugrožavanja korisnika trimer s benzinskim motorom ne smijete koristiti za sljedeće poslove: za čišćenje (usisavanje) staza kao i sjeckalica za usitnjavanje odrezane živice. Nadalje, ovaj trimer se ne smije koristiti za izravnavanje povišenog tla kao što su npr. krtičnjaci. Zbog sigurnosnih razloga trimer za travu s benzinskim motorom ne smije se koristiti kao pogonski agregat za druge radne alate i komplete alata svake vrste.

Stroj se smije koristiti samo u skladu s namjenom. Svaka drukčija uporaba izvan ovih okvira nije namjenska. Za štete ili ozljeđivanja bilo koje vrste koje bi iz toga proizašle ne odgovara proizvođač nego korisnik.

4. Tehnički podaci

Tip motora	
2-taktni motor, hlađen zrakom, kromirani cilindar	
Snaga motora (maks.)	0,75 kW / 1 PS
Zapremnina	25,7 ccm
Broj okretaja motora u praznom hodu	3000 min^{-1}
Maks. broj okretaja motora	8000 min^{-1}
Maks. broj okretaja dvostruke niti	6200 min^{-1}
Paljenje	elektroničko
Pogon	centrifugalno kvačilo
Težina (prazni tank)	6,3 kg
Dužina prečke za vođenje	142 cm
Krug rezanja niti	Ø 42 cm
Krug rezanja noža	Ø 25,5 cm
Dužina niti	3 m
Ø niti	2,4 mm
Sadržaj tanka	0,45 l
Svijećica	L8RTC
Vibracije a_{hv}	
Prazni hod (maks.)	3,62 m/s^2
Pogon (maks.)	4,99 m/s^2
Razina zvučnog tlaka L_{pA}:	101 dB (A)
Intenzitet buke L_{WA}	110 dB (A)

5. Montaža

5.1 Montaža ručke za vođenje
Ručku za vođenje montirajte kao što je prikazano na slikama D1 – D3. Vijke pritegnite tek kad pomoću remena podesite optimalni radni položaj. Ručku za vođenje treba poravnati kao što je prikazano na slici A.

5.2 Montaža/zamjena noža (sl. E1 - E7)
Montažu noža možete vidjeti na slikama E1 – E7.

- Navucite donji disk zahvatnika (sl. E2/poz. A) preko zupčaste osovine.
- Fiksirajte nož (sl. E3/poz. 4) na donjem disku zahvatnika:
- Nataknite gornji disk zahvatnika (sl. E4/poz. B) preko navoja.
- Nataknite pokrovnu ploču (sl. E5/poz. C) na navoj.
- Provrt na donjem disku zahvatnika postavite tako da se poklopi s utorom ispod njega pa ga fiksirajte imbus ključem vel. 5 (sl. E7). Pritegnite sigurnosnu maticu (sl. E6/poz. D).

5.3 Montaža/zamjena kalema s niti
Provrt na disku zahvatnika postavite tako da se poklopi s utorom ispod njega pa ga fiksirajte imbus ključem vel. 5. Navrnite kalem s niti na trn vodilice (sl. F8).
Pozor: Lijevi navoj!
Demontaža se izvodi obrnutim redoslijedom.

5.4 Montaža zaštitnog poklopca za nož
Pozor: Prilikom rada s nožem mora biti montiran njegov zaštitni poklopac. Zaštitni poklopac noža montirajte kao što je prikazano na slikama F1 – F3. Gurnite zaštitni poklopac između pričvrsnog lima i plastičnog zahvatnika (sl. F1/poz. 2). Umetnite pričvrsne vijke kroz rupe odozdo (sl. F2/poz. 26). Sad pritegnite pričvrsne matice (sl. F3/poz. 27). U tu svrhu pridržavajte pričvrsne vijke (26) imbus ključem 4.

5.5 Montaža zaštitnog poklopca niti za rezanje
Pozor: Kod radova s kalemom s niti mora biti montiran zaštitni poklopac niti za rezanje.

Montaža: Stavite pridržne kukice zaštitnog poklopca niti za rezanje (3) u otvore zaštitnog poklopca noža (2) i provjerite je li zaštitni poklopac noža dobro i ispravno montiran (sl. F4)

Demontaža: Pritisnite pridržne kukice zaštitnog poklopca niti za rezanje i izvucite ih (sl. F5).

6. Prije puštanja u pogon

Prije puštanja u pogon provjerite pokreću li se lako svi pomični dijelovi. Provjerite pričvršćenost svih vijaka i zaštitnih naprava.

6.1 Podešavanje visine rezanja

- Remen za nošenje stavite kao što je prikazano na slikama G1-G3.
- Zakvačite uređaj za remen za nošenje (sl. G4)
- Različitim korekcijama remena podesite optimalni radni položaj i položaj za rezanje (sl. G5).
- Da biste utvrditi optimalnu dužinu remena, zamahnite nekoliko puta uređajem a da ne pokrenete motor (sl. H).

Remen za nošenje ima mehanizam za brzo otvaranje. Ako je potrebno brzo korištenje uređaja, povucite za crveni dio remena (sl. G6)

Pažnja: Remen koristite uvijek kad radite s uređajem. Stavite remen čim pokrenete motor i dok on radi u praznom hodu. Motor isključite prije nego ćete skinuti remen za nošenje.

Prije svakog puštanja u pogon provjerite na uređaju:
- nepropusnost sustava za gorivo
- besprijekorno stanje zaštitnih naprava i naprave za rezanje
- pričvršćenost svih vijaka

6.2 Gorivo i ulje
Goriva koja preporučujemo
Koristite samo mješavinu normalnog benzina i specijalnog ulja za dvotaktne motore. Mješavinu goriva pomiješajte prema tablici goriva.
Pozor: Nemojte koristiti mješavinu goriva koja je stajala duže od 90 dana.
Pozor: Nemojte koristiti ulje za dvotaktne motore u preporučenom omjeru od 100:1. Uzrokuje li nedostatno podmazivanje oštećenje motora, gubi se proizvođačevo jamstvo.
Pozor: Za transport i skladištenje goriva koristite za to predviđene i dopuštene posude.

Ulijte u posudu točnu količinu benzina i ulja za dvotaktne motore prema tablici mješavina (vidi otisnutu skalu). Zatim dobro protresite posudu.

6.3 Tablica mješavina goriva:
Omjer mješavine: 25 dijelova benzina na 1 dio ulja

Benzin	Ulje za dvotaktni motor
1 litra	40 ml
5 litara	200 ml

7. Rad

Pridržavajte se zakonskih propisa o zaštiti od buke koje lokalno mogu biti različite.

7.1 Pokretanje hladnog motora
Napunite spremnik odgovarajućom mješavinom benzina/ulja. Vidi također Gorivo i ulje.
1. Uređaj odložite na tvrdoj, ravnoj površini.
2. Polugu čoka (sl. A/poz. 10) stavite u položaj „ ‟.
3. Pritisnite pumpu za gorivo (primer) (sl. A/poz. 16) 10x.
4. Sklopku za uključivanje/ isključivanje (sl. A/poz. 6) stavite u položaj „I“
5. Fiksirajte polugu gasa. U tu svrhu pomaknite blokadu (sl. A/poz. 7), a zatim i polugu gasa (sl. A/poz. 8) i istovremenim pritiskom gumba za podešavanje (sl. A/poz. 9) fiksirajte polugu gasa.
6. Čvrsto držite uređaj i izvlačite uže pokretača (sl. A/poz. 11) sve dok ne osjetite otpor. Sad naglo povucite uže pokretača 4x. Uređaj bi se trebao pokrenuti.
   Pozor: Nemojte pustiti uže pokretača da se ubrzano vrati u početni položaj. To može uzrokovati oštećenja.
7. Ako se motor pokrene, odmah stavite polugu čoka u položaj „ “ i pustite da se uređaj zagrijava oko 10 sek. **Pozor:** Zbog fiksirane poluge gasa alat za rezanje kod upaljenog motora počinje raditi. Zatim jednostavnim pokretom deblokirajte polugu gasa (motor se vraća u prazni hod).
8. Na pokrene li se motor, ponovite korake od 6 - 7.

Obratite pozor: Ako se motor ne pokrene ni nakon više pokušaja, pročitajte odlomak “Uklanjanje grešaka na motoru”.
Obratite pozor: Sajlu za pokretanje povlačite uvijek pravocrtno. Ako je povlačite pod kutom, nastaje trenje na ušici. Zbog toga se uže tare i brže troši. Kad ponovno povlačite sajlu, uvijek držite za ručku pokretača. Uže nikada nemojte pustiti da skoči natrag.

7.2 Pokretanja toplog motora
(Uređaj nije mirovao duže od 15-20 min)
1. Uređaj odložite na tvrdoj, ravnoj površini.
2. Postavite sklopku za uključivanje/isključivanje na „I“.
3. Fiksirajte polugu gasa (isto kao i kod „Pokretanja hladnog motora“).
4. Čvrsto držite uređaj i izvlačite uže pokretača sve dok ne osjetite otpor. Sad naglo povucite uže pokretača. Uređaj bi se trebao pokrenuti nakon 1-2 potezanja užeta. Ako se stroj ne pokrene ni nakon 6 potezanja, ponovite korake od 1 - 7 pod Pokretanje hladnog motora.

7.3 Isključivanje motora

Redoslijed u slučaju nužde:
Ako trebate odmah zaustaviti stroj, sklopku za uključivanje/isključivanje postavite u položaj „Stop“ odnosno „0“

Normalni slijed koraka:
Pustite polugu gasa i pričekajte da motor dospije u broj okretaja praznog hoda. Zatim sklopku za uključivanje/ isključivanje stavite u položaj „Stop“ odnosno „0“.

7.4 Napomene za rad
Prije nego ćete upotrijebiti uređaj, vježbajte sve tehnike rada kod isključenog motora.

PRODUŽIVANJE NITI ZA REZANJE
UPOZORENJE: Ne stavljajte u glavu s niti nikakvu metalnu žicu ili metalnu žicu s plastičnim ovojem bilo koje vrste. To može uzrokovati teška ozljeđivanja korisnika.
Za produživanje rezne niti pustite motor da radi pod punim gasom i tapkajte ("BUMP") glavom s niti po tlu. Nit se automatski produljuje. Nož na zaštitnom poklopcu skraćuje nit na dopuštenu dužinu (sl. I1).

Oprez: Da biste spriječili pregrijavanje izlaznog otvora, redovito uklanjajte ostatke trave i korova. Ostaci košenja/ trave/korova hvataju se ispod zaštitnog poklopca (sl. I2) što sprječava hlađenje izlaznog otvora. Pažljivo uklonite te ostatke izvijačem ili sličnim alatom.

RAZLIČITI POSTUPCI REZANJA
Ako su zaštitni poklopac i glava s niti pravilno montirani na uređaj, on će rezati korov i visoku travu na teško pristupačnim mjestima, kao npr. duž ograda, zidova i temelja kao i oko drveća. Uređaj se može podesiti na "radove odrezivanja" čime se uklanja vegetacija tik do tla u svrhu bolje pripreme vrta ili čišćenja nekog određenog područja.
OBRATITE PAŽNJU: Čak i kod pažljivog korištenja uređaja, prilikom rezanja uz temelje, kamene ili betonske zidove itd. nit se troši više nego je normalno.

ŠIŠANJE / KOŠNJA
Njišite trimerom od jedne strane na drugu kao da režete srpom. Glavu s niti uvijek držite paralelno s tlom. Provjerite teren i utvrdite željenu visinu rezanja. Glavu s niti vodite i držite je na željenoj visini u svrhu ravnomjernog rezanja (sl. I3).

NIŽE ŠIŠANJE
Trimer držite uz blagi nagib točno ispred sebe tako da se donja strana glave s niti nalazi iznad tla, a nit dodiruje točno mjesto rezanja. Režite uvijek od sebe. Trimer ne vucite prema sebi.

REZANJE UZ OGRADU / TEMELJE
Prilikom rezanja polako se približavajte ogradama od pletene žice i letvi, zidovima od prirodnog kamena i temeljima kako biste mogli rezati tik uz njih, ali ne udarajući pritom s niti o prepreku. Dodirne li nit npr. kamenje, kamene zidove ili temelje, istrošit će se i potrgati. Udari li nit o ogradu od mreže, potrgat će se.

ŠIŠANJE OKO DRVEĆA
Oko stabala drveća šišajte približavajući se polako tako da nit ne dodirne koru drveta. Hodajte oko drveta i režite pritom slijeva na desno. Travi ili korovu približavajte se s vrhom niti, a glavu s niti nagnite lagano prema naprijed.

UPOZORENJE: Naročito budite oprezni tijekom odrezivanja. Pri takvim radovima držite između sebe i drugih osoba ili životinja razmak od 30 m.

ODREZIVANJE
Kod odrezivanja obuhvaćate cijelu vegetaciju do zemlje. Pritom nagnite glavu s niti pod kutem od 30 stupnjeva udesno. Ručku podesite u željeni položaj. Pripazite na povećanu opasnost od ozljeđivanja korisnika, osoba i životinja kao i na opasnost od materijalnih šteta zbog predmeta koji se odbijaju od uređaja (npr. kamenje) (sl. I4).

UPOZORENJE: Trimerom nemojte uklanjati predmete sa staza itd.!
Trimer je snažan alat i malo kamenje ili drugi predmeti mogu se odbiti 15 metara i više te uzrokovati ozljeđivanja osoba ili oštećenja na automobilima, kućama ili prozorima.

PILJENJE
Uređaj nije namijenjen za piljenje.

ZAPINJANJE
Ako se list za rezanje blokira zbog guste vegetacije, odmah ugasite motor. Prije nego ćete uređaj ponovno upotrijebiti, oslobodite ga od trave i korova.

IZBJEGAVANJE POVRATNOG UDARCA
Kod rada s listom za rezanje postoji opasnost od povratnog udarca ako alat udari na čvrstu prepreku (stablo drveta, granu, panj, kamen ili slično). Uređaj se pritom vraća u smjeru suprotnom od smjera vrtnje alata. To može dovesti do gubitka kontrole nad uređajem. Metalne listove za rezanje ne koristite u blizini ograda, metalnih greda, graničnih kamena ili temelja.
Za rezanje debelih stabljika postavite ga u položaj prikazan na slici I5/poz. A kako biste izbjegli povratne udarce.

8. Održavanje

Prije održavanja isključite uređaj i izvucite utikač svjećice.

8.1 Zamjena kalema s niti/ niti za rezanje
1. Pritisnite kućište kalema s niti ispod obje pridržne kukice (sl. L2/ poz. 1) (sl. L1) i skinite poklopac kalema s niti (sl. L2/poz. 2).
2. Izvadite kalem s niti iz kućišta (sl. L3). Pripazite da ne izgubite oprugu i podložne pločice.
3. Uklonite iz kalema još postojeću nit za rezanje.

4. Stavite u sredinu novu nit i umetnite nastalu petlju u otvor na razdjelniku kalema. (sl. L4)
5. Namatajte nit uz napinjanje u smjeru kazaljke na satu. Razdjelnik kalema pri tome odvaja obje polovice najlonske niti. (sl. L5)
6. Posljednjih 15 cm oba kraja niti zakačite u držače na suprotnim stranama. (sl. L6)
7. Oba kraja niti provedite kroz metalne ušice u kućištu kalema s niti (sl. L3).
8. Pritisnite kalem s niti u njegovo kućište. Pripazite na to da opruga i podložne pločice budu u točnom položaju. (sl. L3)
9. Pritisnite poklopac kalema s niti u kućište kalema. Pripazite da obje pridržne kukice (sl. L2/1) u kućištu kalema s niti dosjednu u odgovarajuće otvore (sl. L2/2) u poklopcu kalema.
10. Da biste oslobodili krajeve niti iz kalema povucite ih naglo i snažno.
11. Odrežite ostatak niti tako da ostane otprilike 13 cm. To smanjuje opterećenje motora tijekom pokretanja i zagrijavanja.
12. Ponovno montirajte kalem s niti. Vidi točku 5.4. Ako stavljate kompletni kalem s niti, nije potrebno izvršiti radnje pod točkama 3-6.

8.2 Održavanje filtra za zrak (sl. J1 – J3)

Zaprljani filtar smanjuje snagu motora zbog premalog dovoda zraka u rasplinjač. Zbog toga je neophodna redovita kontrola. Filtar za zrak trebalo bi kontrolirati svakih 25 sati rada i po potrebi očistiti. Kod zraka s većom količinom prašine filtar treba češće kontrolirati.

1. Uklonite poklopac s filtra za zrak (sl. J1 – J2)
2. Skinite filtarski element (sl. J3)
3. Očistite filtarski element tako da ga istresete ili ispušete.
4. Sastavljanje obavite obrnutim redoslijedom.

Pozor: Ne stavljajte u glavu s niti nikakvu metalnu žicu ili metalnu žicu s plastičnim ovojem bilo koje vrste.

8.3 Održavanje svjećice (sl. K1 – K2)

Iskrište svjećice = 0,6 mm; Svjećicu pritegnite momentom od 12 do 15 Nm.

Provjerite zaprljanost svjećice prvi put nakon 10 sati rada i po potrebi je očistite četkicom od bakrene žice. Nakon toga svjećicu održavajte svakih 50 sati rada.

1. Okretom izvucite utikač svjećice (sl. K1).
2. Uklonite svjećicu (sl. K2) priloženim ključem.
3. Sastavljanje obavite obrnutim redoslijedom.

8.4 Brušenje noža sa zaštitnim poklopcem

Nož postaje s vremenom tup. Ako to primijetite, otpustite vijak kojim je nož pričvršćen na zaštitni poklopac. Učvrstite nož u škripac. Brusite nož turpijom i pripazite na to da održite kut oštrice. Turpijajte samo u jednom smjeru.

8.5 Podešavanje rasplinjača

Pozor! Podešavanje rasplinjača smije obavljati samo ovlaštena servisna služba.

Podešavanje sajle za gas:

Ako se više ne može postići maksimalni broj okretaja uređaja, a isključeni su svi drugi uzroci navedeni u odlomku 10 Uklanjanje grešaka, potrebno je podesiti sajlu za gas.

U tu svrhu prvo provjerite je li rasplinjač kod popuno pritisnute ručke za gas u cijelosti otvoren. U tom slučaju klizač rasplinjača (sl. M1/poz. 1) kod punog gasa naliježe na graničnik (sl. M1/poz. 2). Slika M1 pokazuje ispravnu podešenost. Ako klizač rasplinjača ne dodiruje graničnik, potrebno je naknadno podešavanje.

Da biste podesili sajlu za gas, potrebni su sljedeći koraci:

- Otpustite kontramaticu (sl. M2/poz. 3) za nekoliko okretaja.
- Odvrćite korekcijski vijak (sl. M3/poz. 4) toliko da kod punog gasa klizač rasplinjača nalegne na graničnik kao što je prikazano na slici M1.
- Zatim opet dobro pritegnite kontramaticu.

Podešavanje gasa:

Pozor! Gas podešavajte kad je motor zagrijan.

Ako se uređaj ugasi kod neaktivirane poluge gasa, a isključeni su svi drugi uzroci navedeni u odlomku 10 Uklanjanje grešaka, potrebno je podesiti gas. U tu svrhu okrećite vijak za gas (sl. M4/poz. 5) u smjeru kazaljke na satu tako da uređaj radi sigurno u praznom hodu.

Ako je jačina gasa takva da se okreće i rezaći alat, morate ga okretanjem vijka za gas ulijevo (sl. M4/ poz. 5) smanjiti toliko da se rezaći alat više ne okreće.

8.6 Zaštita okoliša

Zaprljani materijal za održavanje i pogonska sredstva odlažite u za to predviđena mjesta.

Ambalažu, metal i plastiku otpremite na mjesto za recikliranje.

8.7 Skladištenje

Pozor: Posljedica pogreške pri izvođenju tih koraka može biti stvaranje naslaga na stjenkama rasplinjača koje otežavaju pokretanje stroja ili njegovo trajno oštećenje.

1. Provedite sve opće radove održavanja koji su opisani u odlomku Održavanje u ovim uputama za uporabu.
2. Ispustite gorivo iz spremnika (za to upotrijebite standardnu plastičnu pumpu za benzin).
3. Kad ispustite gorivo, pokrenite stroj.
4. Pustite da stroj radi u praznom hodu tako dugo dok se ne zaustavi. Taj postupak će očistiti rasplinjač od ostatka goriva.
5. Ostavite stroj da se hladioko 5 minuta)
6. Uklonite svjećicu.
7. Stavite u komoru za sagorijevanje jednu čajnu žličicu ulja za dvotaktne motore. Nekoliko puta pažljivo povucite uže pokretača kako bi se podmazali unutrašnji sastavni dijelovi. Umetnite natrag svjećicu.
8. Očistite vanjsko kućište stroja.
9. Stroj čuvajte na hladnom i suhom mjestu izvan dometa zapaljivih izvora i supstanci.
   Gnojiva i drugi kemijski proizvodi za vrt često sadrže supstance koje ubrzavaju koroziju metala. Stroj nemojte skladištiti na ili u blizini takvih gnojiva ili kemikalija.

Ponovno puštanje u pogon

1. Uklonite svjećicu.
2. Više puta povucite uže pokretača kako biste komoru za sagorijevanje očistili od ostataka ulja.
3. Očistite kontakte svjećice ili stavite novu svjećicu.
4. Napunite spremnik za gorivo. Vidi odlomak Gorivo i ulje.
5. Provedite korake 1-7 opisane pod točkom „Pokretanje hladnog motora“.

8.8 Transport

Kad uređaj želite transportirati, prvo ispraznite spremnik s benzinom kao što je opisano pod točkom , poglavlje Skladištenje. Očistite uređaj četkom ili metlicom od većih prljavština. Demontirajte prečku za vođenje kao što je opisano pod točkom 5.1.

8.9 Naručivanje rezervnih dijelova

Prilikom naručivanja rezervnih dijelova su potrebni slijedeći podaci:

- Tip uredjaja
- Broj artikla uredjaja
- Ident. broj uredjaja
- Broj potrebnog rezervnog dijela

Aktualne cijene i informacije potražite na web-adresi www.isc-gmbh.info

9. Zbrinjavanje i recikliranje

Uredjaj se nalazi u pakovanju koje ga štiti od oštećenja prilikom transporta. Ovo pakovanje je sirovina i zato se može ponovno upotrijebiti ili poslati na reciklažu.

Uredjaj i njegov pribor izradjeni su od različitih materijala kao npr. metala i plastike. Neispravne sastavne dijelove otpremite na mjesta za zbrinjavanje posebnog otpada. Informacije potražite u specijaliziranoj trgovini ili nadležnoj općinskoj upravi.

10. Uklanjanje smetnji

Smetnja	Mogući uzrok	Uklanjanje smetnje
Uređaj se ne pokreće.	Pogrešan postupak prilikom pokretanja.	Pridržavajte se naputaka za pokretanj
	Čađava ili vlažna svjećica	Očistite svjećicu ili je zamijenite
	Pogrešno podešen rasplinjač	Potražite pomoć servisne službe ili pošaljite uređaj poduzeću ISC-GmbH.
Uređaj se pokreće ali ne postiže punu snagu	Pogrešno podešena poluga čoka	Stavite polugu čoka u položaj „ ⧫ “
	Zaprljani filtar za zrak	Očistite filtar
	Pogrešno podešen rasplinjač	Potražite pomoć servisne službe ili pošaljite uređaj poduzeću ISC-GmbH.
Motor radi nepravilno	Pogrešan razmak elektroda na svjećici	Očistite svjećicu i podesite razmak elektroda ili zamijenite novom svjećicom.
	Pogrešno podešen rasplinjač	Potražite pomoć servisne službe ili pošaljite uređaj poduzeću ISC-GmbH.
Motor prekomjerno dimi	Pogrešna mješavina goriva	Upotrijebite ispravnu mješavinu goriva (pogledajte tablicu mješavina goriva)
	Pogrešno podešen rasplinjač	Potražite pomoć servisne službe ili pošaljite uređaj poduzeću ISC-GmbH.

RS

Sadržaj

⚠ **Pažnja!**
Kod korišćenja uređaja morate se pridržavati propisa o bezbednosti kako biste sprečili povrede i štete. Stoga pažljivo pročitajte ova uputstva za upotrebu/bezbednosne napomene. Dobro ih sačuvajte tako da Vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. Ako biste ovaj uređaj trebali da predate drugim licima, prosledite im i ova uputstva za upotrebu / bezbednosne napomene. Ne preuzimamo garanciju za štete koje bi nastale zbog nepridržavanja ovih uputstava za upotrebu i bezbednosnih napomena.

1. Sigurnosna uputstva:

Odgovarajuća sigurnosna uputstva pronaći ćete u priloženoj knjižici.

⚠ **UPOZORENJE!**
Pročitajte sve bezbednosne napomene i uputstva.
Propusti kod pridržavanja bezbednosnih napomena i uputstava mogu da prouzroče el.udar, požar i/ili teške povrede.
Sačuvajte sve bezbednosne napomene i uputstva za buduće korišćenje.

Bezbednosne naprave
Kod rada s uređajem mora da bude montiran odgovarajući zaštitni plastični poklopac za nož ili nit, kako bi se sprečilo izbacivanje predmeta.
Nož integrisan u poklopcu za zaštitu rezne niti automatski odrezuje nit na optimalnu dužinu.

2. Opis uređaja i sadržaj isporuke (sl. A-C)

1. Kalem rezne niti
2. Zaštitni poklopac noža za odrezivanje
3. Zaštitni poklopac za reznu nit
4. Nož za odrezivanje
5. Ručka za vođenje trimera
6. Prekidač za „uključivanje/isključivanje“ motora
7. Zaponac poluge gasa
8. Ručica gasa
9. “Aretacija“ poluge gasa
10. Poluga čoka
11. Sajla za startovanje
12. Utikač svećice
13. Poklopac kućišta filtera za vazduh
14. Benzinski tank
15. Kućište za hlađenje motora
16. Pumpa za gorivo „Primer“
17. Prečka za vođenje s pogonskim vratilom
18. Kaiš za nošenje
19. Flaša za mešanje ulja/benzina
20. Ključ za svećicu
21. Viljuškasti ključ vel. 8/vel. 10
22. Imbus ključ vel. 4
23. Imbus ključ vel. 5
24. 2 kablovske spojnice
25. Izvijač
26. Zavrtnji za zaštitni poklopac noža
27. Navrtke za zaštitni poklopac noža

3. Namenska upotreba

Ovaj uređaj namenjen je za rezanje trave i travnjaka. Pretpostavka za pravilno korišćenje uređaja je pridržavanje priloženih proizvođačevih uputstava za upotrebu. Svaka drugačija primena, koja u ovim uputstvima nije izričito dozvoljena, može da dovede do oštećenja uređaja i predstavlja ozbiljnu opasnost za korisnika. Obavezno obratite pažnju na ograničenja navedena u bezbednosnim napomenama.
Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu podesni za korišćenje u komercijalne, zanatske ili industrijske svrhe. Ne preuzimamo garanciju ako se uređaj koristi u komercijalne i industrijske svrhe kao i sličnim delatnostima.
Pažnja! Zbog opasnosti od fizičkih ozleda korisnika kosa s benzinskim motorom ne sme da se koristi za sledeće radove: za čišćenje puteva niti kao mašina za sitnjenje već odsečenih grana drveća i žbunja. Nadalje, kosa s benzinskim motorom ne sme da se koristi za izravnavanje povišenog tla, kao što su npr. krtičnjaci. Iz bezbednosnih razloga kosa s benzinskim motorom ne sme da se koristi kao pogonski agregat za druge radne alate i komplete alata svake vrste.

Mašina sme da se koristi samo prema svojoj nameni. Svako drugačije korišćenje nije u skladu s namenom. Za štete ili povrede bilo koje vrste koje iz toga proizlaze odgovoran je korisnik, a ne proizvođač.

4. Tehnički podaci

Tip motora	
2-taktni motor, vazdušno hlađenje, hromiran cilindar	
Snaga motora (maks.)	0,75 kW/1 PS
Zapremnina	25,7 ccm
Broj obrtaja motora u praznom hodu	3000 min^{-1}
Maks. broj obrtaja motora	8000 min^{-1}
Maks. broj obrtaja duple niti	6200 min^{-1}
Paljenje	Elektronsko
Pogon	Centrifugalno kvačilo
Težina (prazan tank)	6,3 kg
Dužina prečke za vođenje	142 cm
Krug rezanja niti	Ø 42 cm
Krug rezanja noža	Ø 25,5 cm
Dužina niti	3 m
Ø niti	2,4 mm
Sadržaj tanka	0,45 l
Svećica	L8RTC
Vibracije a_{hv}	
Prazni hod (maks.)	3,62 m/s^2
Pogon (maks.)	4,99 m/s^2
Nivo zvučnog pritiska L_{pA}	101 dB (A)
Nivo snage buke L_{WA}	110 dB (A)

5. Montaža

5.1 Montaža ručke za vođenje
Montirajte ručku za vođenje kao što je prikazano na slikama D1 – D3. Zavrtnje pritegnite tek kad pomoću kaiša podesite optimalni radni položaj. Ručku za vođenje treba poravnati kao što je prikazano na slici A.

5.2 Montaža/ zamena noža (sl. E1 - E7)
Montažu noža možete videti na slikama E1 – E7.
- Navucite donju ploču zahvatača (sl. E2/poz. A) preko zupčaste osovine.
- Utvrdite nož (sl. E3/poz. 4) na donjoj ploči zahvatača.
- Nataknite gornju ploču zahvatača (sl. E4/poz. B) preko navoja.
- Nataknite pokrovnu ploču (sl. E5/poz. C) na navoj.
- Izbušeni otvor na donjoj ploči zahvatača postavite tako da se poklopi s urezom ispod njega pa ga fiksirajte imbus ključem vel. 5 (sl. E7). Pritegnite sigurnosnu navrtku (sl. E6/poz. D).

5.3 Montaža/ zamena kalema s niti
Izbušeni otvor na ploči zahvatača postavite tako da se poklopi s urezom ispod njega pa ga fiksirajte imbus ključem vel. 5. Navrnite kalem s niti na trn vođice (sl. F8).
Pažnja: levi navoj!
Demontaža se izvodi obrnutim redom.

5.4 Montaža zaštitnog poklopca za nož
Pažnja: Kod rada s nožem treba da bude montiran njegov zaštitni poklopac. Zaštitni poklopac noža montirajte kao što je prikazano na slikama F1 – F3. Gurnite zaštitni poklopac između lima za pričvršćivanje i plastičnog zahvatača (sl. F1/poz. 2). Umetnite zavrtnje za pričvršćivanje kroz rupe odozdo (sl. F2/poz. 26).
Sad pritegnite navrtke za pričvršćivanje (sl. F3/poz. 27). U tu svrhu pridržavajte zavrtnje za pričvršćivanje (26) imbus ključem 4.

5.5 Montaža zaštitnog poklopca niti za rezanje
Pažnja: Kod rada s niti za rezanje treba da bude montiran njen zaštitni poklopac.

Montaža: Stavite pridržne kukice zaštitnog poklopca niti za rezanje (3) u otvore zaštitnog poklopca noža (2) i proverite je li zaštitni poklopac noža dobro i korektno montiran (sl. F4).

Demontaža: Pritisnite pridržne kukice zaštitnog poklopca niti za rezanje i izvucite ih (sl. F5)

6. Pre puštanja u pogon

Pre puštanja u pogon proverite pokreću li se lako svi pomični delovi. Proverite pričvršćenost svih zavrtanja kao i rad zaštitnih naprava.

6.1 Podešavanje visine rezanja
- Kaiš za nošenje stavite kao što je prikazano na slikama G1-G3.
- Zakačite uređaj na kaiš za nošenje (sl. G4).
- Različitim podešivačima kaiša podesite optimalni radni položaj i položaj za rezanje (sl. G5).
- Da biste utvrditi optimalnu dužinu kaiša, zamahnite nekoliko puta uređajem bez da pokrenete motor (sl. H).

Kaiš za nošenje ima mehanizam za brzo otvaranje. Ako je potrebno brzo odložiti uređaj, povucite za

crveni deo kaiša (sl. G6).

Pažnja: Kaiš koristite uvek kad radite s uređajem. Stavite kaiš čim pokrenete motor i dok on radi u praznom hodu. Isključite motor pre nego ćete da skinete kaiš za nošenje.

Proverite uređaj pre svakog puštanja u rad.

- Zaptivanje sistema za gorivo.
- Besprekorno stanje zaštitnih naprava i sečiva.
- Pričvršćenost svih spojeva sa zavrtnjima.

6.2 Gorivo i ulje

Preporučena goriva

Koristite mešavinu bezolovnog benzina i ulje za dvotaktne motore. Izmešajte smešu goriva prema tabeli.

Pažnja: Ne koristite mešavinu goriva koja je stajala duže od 90 dana.

Pažnja: Ne koristite 2-taktno ulje koje se preporuča za mešavinski odnos od 100:1. U slučaju šteta na motoru uzrokovanih nedovoljnim podmazivanjem gubi se garancija proizvođača za motor.

Pažnja: Za transport i skladištenje goriva koristite samo za to predviđene i dozvoljene spremnike. Sipajte pravilnu količinu benzina i 2-taktnog ulja u priloženu flašu za mešanje (vidi odštampanu skalu). Zatim dobro protresite spremnik.

6.3 Tabela mešanja goriva

Postupak mešanja: 25 delova benzina na 1 deo ulja

Benzin	2-takno ulje
1 litra	40 ml
5 litara	200 ml

7. Rukovanje

Molimo da obratite pažnju na zakonske odredbe o zaštiti od buke koje mogu da se razlikuju zavisno od zemlje korišćenja.

7.1 Startovanje hladnog motora

Napunite tank primerenom mešavinom benzina i ulja. Vidi takođe Gorivo i ulje.

1. Uređaj postavite na tvrdu, ravnu površinu.
2. Polugu čoka (sl. A/poz. 10) postavite na „ “.
3. Pumpajte pumpu za gorivo (primer) (sl. A/poz. 16) 10x.
4. Prekidač za uključivanje/isključivanje (sl. A/poz. 6) stavite u položaj „I“
5. Fiksirajte polugu gasa. U tu svrhu pomerite zaponac (sl. A/poz. 7), a zatim i polugu gasa (sl. A/poz. 8) i istodobnim pritiskom dugmeta za podešavanje (sl. A/poz. 9) fiksirajte polugu gasa.
6. Čvrsto držite uređaj i izvlačite sajlu za startovanje (sl. A/poz. 11) sve dok ne osetite prvi otpor. Sad naglo povucite sajlu za startovanje 4x. Uređaj bi trebao da se pokrene.
   Pažnja: Nemojte da pustite sajlu za startovanje da skoči u početni položaj. To može da prouzroči oštećenja.
7. Ako se motor pokrene, odmah stavite polugu čoka u položaj „ “ i pustite da se uređaj zagrejava oko 10 sek.
   Pažnja: Zbog fiksirane poluge gasa alat za rezanje kod upaljenog motora počinje raditi. Zatim jednostavnim pokretom deblokirajte polugu gasa (motor se vraća u prazni hod).
8. Ako se motor ne pokrene, ponovite korake od 6 - 7.

Obratite pažnju: Ako se motor ne pokrene niti nakon više pokušaja, pročitajte odlomak “Uklanjanje grešaka na motoru”.

Obratite pažnju: Sajlu za startovanje povlačite uvek pravocrtno. Ako je povlačite pod uglom, nastaje trenje na ušici. Stoga se sajla tare i brže troši. Kad ponovno povlačite sajlu, uvek držite za ručku pokretača. Nikada nemojte pustiti sajlu da skoči nazad.

7.2 Startovanje toplog motora

(Uređaj nije mirovao duže od 15-20 min)

1. Uređaj postavite na tvrdu, ravnu površinu.
2. Prekidač za uključivanje/isključivanje stavite u položaj „I“.
3. Fiksirajte polugu gasa (isto kao i kod „Startovanja hladnog motora“).
4. Čvrsto držite uređaj i izvlačite startovanje sve dok ne osetite prvi otpor. Sada naglo povucite startovanje. Uređaj bi trebao da se pokrene nakon 1-2 potezanja. Ako se mašina ne pokrene ni nakon 6 potezanja, ponovite korake od 1 - 7 pod Startovanje hladnog motora.

7.3 Gašenje motora

Redosled u slučaju nužde:

Ako trebate odmah da zaustavite mašinu, prekidač za uključivanje/isključivanje stavite u položaj „Stop“ odnosno. „0“

Normalni sled koraka:

Pustite polugu gasa i sačekajte da motor dospe u broj obrtaja praznog hoda. Zatim postavite prekidač za uključivanje/isključivanje u položaj „Stop“ odnosno. „0“

7.4 Napomene za rad
Pre nego ćete da upotrebite uređaj, vežbajte sve tehnike rada kod isključenog motora.

Produljivanje niti za rezanje
Upozorenje! Ne umećite metalnu žicu ili metalnu žicu s plastičnim ovojem bilo koje vrste u kalem niti. To može da prouzroči teške povrede korisnika.
Za produljivanje niti za rezanje pustite motor da radi pod punim gasom i tapkajte glavom s niti po tlu. Nit se automatski produljuje. Nož na zaštitnom poklopcu skraćuje nit na dozvoljenu dužinu (sl. I1).

Oprez: Da biste sprečili pregrevanje cevi vratila, redovno uklanjajte ostatke trave i korova. Ostaci košenja/ trave/korova hvataju se ispod zaštitnog poklopca (sl. I2) šta sprečava hlađenje cevi vratila. Pažljivo uklonite te ostatke izvijačem ili sličnim alatom.

Razni postupci košnje
Ako je uređaj pravilno montiran, on će da reže korov i visoku travu na teško pristupačnim mestima, kao npr. duž ograda, zidova i temelja kao i oko drveća. Uređaj može da se podesi na “radove odrezivanja” čime se uklanja vegetacija tik do tla u svrhu bolje pripreme bašte ili čišćenja nekog određenog područja.
Obratite pažnju: Čak i kod pažljivog korišćenja uređaja, kod rezanja uz temelje, kamenje ili betonske zidove itd. nit se troši više nego što je to normalno.

Šišanje/košnja
Njišite trimerom s jedne strane na drugu kao da režete srpom. Glavu s niti uvek držite paralelno s tlom. Proverite teren i utvrdite željenu visinu rezanja. Glavu s niti vodite i držite je na željenoj visini u svrhu ravnomernog rezanja (sl. I3).

Niže šišanje
Trimer držite uz blagi nagib tačno ispred sebe tako da se donja strana glave s niti nalazi iznad tla, a nit dotiče tačno mesto rezanja. Režite uvek u pravcu od sebe. Ne vucite trimer prema sebi.

Rezanje uz ogradu/temelje
Kod rezanja polako se približavajte ogradama od pletene žice i letvi, zidovima od prirodnog kamena i temeljima kako biste mogli rezati tik uz njih, ali ne udarajući pritom s niti o prepreku. Dotakne li nit npr. kamenje, kamene zidove ili temelje, istrošiće se ili poderati. Udari li nit o pletenu ogradu, poderaće se.

Šišanje oko drveća
Oko stabala šišajte približavajući se polako, tako da nit ne dotakne koru drveta. Hodajte okolo stabla i pritom režite sleva na desno.
Približavajte se travi ili korovu s vrhom niti i lagano nagnite kalem s niti prema napred.
Upozorenje: Tokom rada budite nadasve pažljivi. Kod takvih radova držite odstojanje od 30 metara od drugih osoba ili životinja.

Šišanje
Kod šišanja obuhvatite celu vegetaciju do tla. U tu svrhu nagnite kalem s niti za 30 stepeni na desno. Stavite ručku u željeni položaj. Obratite pažnju na povećanu opasnost od povreda korisnika, posmatrača i životinja kao i opasnost od materijalnih šteta koje mogu da prouzroče predmeti koji se odbijaju od uređaja (npr. kamenje) (sl. I4).

Upozorenje: Ovim uređajem nemojte da odstranjujete predmete sa staza itd.! Uređaj je snažan alat tako da može da odbaci sitno kamenje i druge predmete 15 metara i više šta može da prouzroči štete na automobilima, kućama i prozorima.

Testerisanje
Uređaj nije podesan za testerisanje.

Zapinjanje
Ako bi se nož zbog guste vegetacije blokirao, odmah isključite motor. Pre nego ćete uređaj ponovo da uključite, oslobodite ga od trave i grmlja.

Izbegavanje povratnog udarca
Kod radova s nožem postoji opasnost od povratnog udarca kad naiđe na krute prepreke (stablo, granu, panj, kamen ili slično). Pritom uređaj trzne unazad u smeru alata. To može da dovede do gubitka kontrole nad uređajem. Ne koristite nož u blizini ograda, metalnih stupova, rubnih kamena ili temelja. Za rezanje tvrdih stabljika pozicionirajte ga kao što je prikazano na slici I5.

8. Čišćenje, održavanje i porudžbina rezervnih delova

Pre radova održavanja uvek isključite uređaj i izvucite utikač svećice.

8.1 Zamena kalema/rezne niti
1. Pritisnite kućište kalema s niti ispod obe kukice (sl. L2/poz. 1) (sl. L1) i skinite poklopac s kalema (sl. L2/poz. 2).
2. Izvadite kalem iz kućišta (sl. L3). Obratite pritom pažnju da ne izgubite oprugu i podloške.
3. Event. odstranite ostatak rezne niti.

4. Novu reznu nit stavite u sredinu i zakačite nastalu petlju u otvor nosača kalema. (sl. L4)
5. Namotajte nit uz napinjanje u smeru protivnom kazaljci na časovniku. Nosač kalema pritom razdvaja obe polovine najlonske niti. (sl. L5)
6. Poslednjih 15 cm oba kraja niti zakačite u držač niti na suprotnoj strani kalema. (sl. L6)
7. Oba kraja niti provedite kroz metalne ušice u kućištu kalema (sl. L3).
8. Kalem niti pritisnite u njegovo kućište. Obratite pažnju na to da opruga i podloške budu u tačnoj poziciji (sl. L3).
9. Poklopac kalema niti pritisnite na kućište kalema. Pripazite na to da se obe kukice (sl. L2/poz. 1) u kućištu kalema niti uglave u odgovarajućim otvorima (sl. L2/poz. 2) u poklopcu kalema.
10. Kratko i snažno povucite za oba kraja niti kako biste ih oslobodili iz držača kalema.
11. Ostatak niti odrežite na cirka 13 cm. To će smanjiti opterećenje motora za vreme startovanja i zagrevanja.
12. Ponovo montirajte kalem niti. Vidi tačku 5.4. Ako se zamenjuje kompletan kalem s niti, nije potrebno da vršite radnje po tačkama 3-6.

8.2 Održavanje vazdušnog filtera (sl. J1 – J3)
Zaprljani vazdušni filteri smanjuju snagu motora zbog premalog dovoda azduha do rasplinjača. Stoga je neophodna redovna kontrola. Vazdušni filter treba da se kontroliše svakih 25 časova i po potrebi očisti. Kod veoma prašnjavog vazduha filter treba češće da se kontroliše.

1. Uklonite poklopac s vazdušnog filtera (sl. J1 – J2)
2. Skinite filterski element (sl. J3)
3. Očistite element tako da ga istresete ili izduvate.
4. Montaža se odvija obrnutim redom.

Pažnja: Vazdušni filter nikada nemojte čistiti benzinom ili zapaljivim rastvorima.

8.3 Održavanje svećice (sl. K1 – K2)
Iskrište svećice = 0,6mm. Stegnite svećicu sa 12 do 15 Nm. Zaprljanost svećica proverite prvi put nakon 10 časova rada i po potrebi je očistite četkicom od bakrene žice. Nakon toga svećicu održavajte svakih 50 radnih časova.

1. Obrtajem izvucite utikač svećice (sl. K1).
2. Priloženim ključem odvrnite svećicu (sl. K2).
3. Montaža se odvija obrnutim redom.

8.4 Brušenje noža smeštenog u zaštitnom poklopcu
Nož postaje s vremenom tup. Ako želite da to utvrdite, olabavite 2 zavrtnja s kojima je pričvršćen nož na zaštitnom poklopcu. Pričvrstite nož u klemu. Nabrusite nož turpijom i pripazite da održite ugao oštrice. Turpijajte samo u jednom smeru.

8.5 Podešavanja rasplinjača
Pažnja! Podešavanja na rasplinjaču sme da preduzima samo ovlašćena servisna služba.

Podešavanje sajle gasa:
Ako s vremenom ne može da se postigne maksimalni broj obrtaja uređaja, a svi drugi uzroci prema odlomku 10 Uklanjanje grešaka su isključeni, moglo bi biti potrebno podešavanje sajle gasa. Zato prvo proverite da li je rasplinjač potpuno otvoren uz do kraja pritisnutu ručicu gasa. To je slučaj kad klizač rasplinjača (sl. M1/poz. 1) kod potpuno otvorenog gasa leži na graničniku (sl. M1/poz. 2). Slika M1 pokazuje ispravnu podešenost. Ako klizač rasplinjača ne dotiče graničnik, potrebno je dodatno podešavanje.
Da biste dodatno podesili sajlu gasa, treba da preduzmete sledeće korake:

- Olabavite za nekoliko okretaja kontranavrtku (sl. M2/poz. 3).
- Odvrćite korekcioni zavrtanj (sl. M3/poz.4) toliko da klizač rasplinjača uz potpuno otvoren gas nalegne na graničnik kao što je prikazano na slici M1.
- Ponovo pritegnite kontranavrtku.

Podešavanje gasa praznog hoda:
Pažnja! Gas podesite kad je uređaj topao
Ako bi se uređaj ugasio kad poluga gasa nije aktivisana, a svi ostali uzroci prema odlomku 10 Uklanjanje grešaka su isključeni, potrebno je dodatno da se podesi gas praznog hoda. U tu svrhu okrenite zavrtanj za gas praznog hoda (sl. M4/poz. 5) u smeru kazaljke časovnika toliko da uređaj bezbedno radi u praznom hodu.
Ako je gas toliko jak da se obrće i rezni alat, jačina treba da se smanji okretanjem na levo (sl. M4/poz. 5) toliko da se rezni alat više ne obrće.

8.6 Zaštita okoline
Zaprljani materijal za održavanje i pogonske materijale predajte na za to predviđeno sakupljalište. Materijal ambalaže, metal i plastiku treba reciklirati.

8.7 Skladištenje

Pažnja: Greška u sleđenju ovih koraka može da prouzroči stvaranje naslaga na unutrašnjoj strani rasplinjača koje mogu otežati pokretanje ili ostaviti trajne štete kod skladištenja.

1. Provedite sve opšte radove održavanja koji su pomenuti u odlomku Održavanje u uputstvima za upotrebu.
2. Ispustite gorivo iz tanka (upotrebite standardnu plastičnu pumpu za benzin iz prodavnice građevinskog materijala).
3. Nakon što gorivo iscuri, pokrenite mašinu.
4. Ostavite mašinu da radi dalje u praznom hodu tako dugo dok se ne zaustavi. Taj postupak će da očisti rasplinjač od ostataka goriva.
5. Ostavite mašinu da se ohladi (cirka 5 minuta)
6. Uklonite svećicu.
7. Sipajte jednu čajnu kašiku motornog 2-taktnog ulja u komoru za izgaranje. Nekoliko puta povucite sajlu za startovanje kako bi se unutrašnji sastavni delovi nakvasili uljem. Ponovo umetnite svećicu za paljenje.
8. Očistite spoljno kućište mašine.
9. Mašinu čuvajte na hladnom, suvom mestu van domašaja zapaljivih izvora i supstanci Umetna đubriva ili slični hemijski proizvodi za baštu često sadrže supstance koje ubrzavaju koroziju metala. Nemojte da skladištite mašinu na ili u blizini umetnih đubriva ili drugih hemikalija.

Ponovo puštanje u rad

1. Uklonite svećicu.
2. Brzo više puta izvucite sajlu za startovanje kako biste komoru za izgaranje očistili od ostataka ulja.
3. Očistite kontakte svećica ili umetnite nove svećice.
4. Napunite tank. Vidi takođe Gorivo i ulje.
5. Provedite korake 1-7 pod tačkom „Startovanje hladnog motora“.

8.8 Transport

Ako želite da transportujete uređaj, pre toga ispraznite tank za benzin kao što je prikazano pod tačkom 2 u poglavlju Skladištenje. Četkom ili metlicom očistite uređaj od veće prljavštine. Demontirajte ručku za vođenje kao što je opisano pod tačkom 5.1.

8.9 Narudžba rezervnih delova

Kod narudžbe rezervnih delova treba navesti sledeće podatke:

- Tip uredjaja
- Broj artikla uredjaja
- Identifikacioni broj uredjaja
- Broj potrebnog rezervnog dela

Aktuelne cene i informacije potražite na sajtu www.isc-gmbh.info

9. Zbrinjavanje i reciklovanje

Uredjaj se nalazi u pakovanju koje ga štiti od oštećenja tokom transporta. Ovo pakovanje je sirovina i zato može ponovno da se upotrebi ili pošalje na reciklovanje. Uredjaj i njegov pribor izradjeni su od različitih materijala kao npr. metala i plastike. Neispravne sastavne delove otpremite na mesta za zbrinjavanje posebnog otpada. Informacije potražite u specijalizovanoj trgovini ili nadležnoj opštinskoj upravi.

10. Uklanjanje smetnji

Smetnja	Mogući uzrok	Uklanjanje smetnje
Uređaj se ne pokreće.	Pogrešan postupak prilikom pokretanja.	Pridržavajte se naputaka za pokretanj
	Čađava ili vlažna svjećica	Očistite svjećicu ili je zamijenite
	Pogrešno podešen rasplinjač	Potražite pomoć servisne službe ili pošaljite uređaj poduzeću ISC-GmbH.
Uređaj se pokreće ali ne postiže punu snagu	Pogrešno podešena poluga čoka	Stavite polugu čoka u položaj „ ◆ “
	Zaprljani filtar za zrak	Očistite filtar
	Pogrešno podešen rasplinjač	Potražite pomoć servisne službe ili pošaljite uređaj poduzeću ISC-GmbH.
Motor radi nepravilno	Pogrešan razmak elektroda na svjećici	Očistite svjećicu i podesite razmak elektroda ili zamijenite novom svjećicom.
	Pogrešno podešen rasplinjač	Potražite pomoć servisne službe ili pošaljite uređaj poduzeću ISC-GmbH.
Motor prekomjerno dimi	Pogrešna mješavina goriva	Upotrijebite ispravnu mješavinu goriva (pogledajte tablicu mješavina goriva)
	Pogrešno podešen rasplinjač	Potražite pomoć servisne službe ili pošaljite uređaj poduzeću ISC-GmbH.

Konformitätserklärung

ISC-GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

(D) erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
(GB) declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
(F) déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
(NL) verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
(E) declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
(P) declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
(S) förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
(FIN) ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle
(N) erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel
(RUS) заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
(HR) izjavljuje sljedeću uskladjenost s odredbama i normama EU za artikl.
(RO) declară următoarea conformitate cu linia directoare CE şi normele valabile pentru articolul.
(TR) ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıklamasını sunar.
(GR) δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπο για το προϊόν
(I) dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
(DK) attesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
(CZ) prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.
(H) a következő konformitást jelenti ki a termékekre vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint
(SLO) pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.
(PL) deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
(SK) vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.
(BG) декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.
(UKR) заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару
(EE) deklareerib vastavuse järgnevatele EL direktiivi dele ja normidele
(LT) deklaruoja atitikti pagal ES direktyvas ir normas straipsniui
(RS) izjavljuje sledeçi konformitet u skladu s odred bom EZ i normama za artikl
(LV) Atbilstības sertifikāts apliecina zemāk minēto preču atbilstību ES direktīvām un standartiem
(IS) Samræmisyfirlýsing staðfestir eftirfarandi samræmi samkvæmt reglum Evfrópubandalagsins og stöðlum fyrir vörur

Benzinmotor-Sense BG-BC 25/1

[X]	98/37/EC	[ ]	87/404/EEC
[ ]	2006/95/EC	[ ]	R&TTED 1999/5/EC
[ ]	97/23/EC	[X]	2000/14/EC_2005/88/EC: L_{WM} = 104,7 dB; L_{WA} = 110 dB
[X]	2004/108/EC	[ ]	95/54/EC:
[ ]	90/396/EEC	[X]	2004/26/EC: e11*97/68SA*2004/26*0919*01
[ ]	89/686/EEC		

EN ISO 11806; EN ISO 14982; KBV V

Landau/Isar, den 02.12.2008

Weichselgartner
General-Manager

Frank
Product-Management

Art.-Nr.: 34.017.90 I.-Nr.: 01018 Archivierung: **3401790-46-4155050-08**

Subject to change without notice

D Technische Änderungen vorbehalten

GB Technical changes subject to change

F Sous réserve de modifications

HR BIH Zadržavamo pravo na tehnične izmjene.

RS Zadržavamo pravo na tehničke promen

GB GUARANTEE CERTIFICATE

Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

1. These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.

2. Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device.

   The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.

3. The guarantee is valid for a period of 2 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.

4. In order to assert your guarantee claim, please send your defective device postage-free to the address shown below. Please enclose either the original or a copy of your sales receipt or another dated proof of purchase. Please keep your sales receipt in a safe place, as it is your proof of purchase. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

(F) BULLETIN DE GARANTIE

Chère Cliente, Cher Client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie. Nous restons également volontiers à votre disposition au numéro de téléphone de service indiqué plus bas. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie règlent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.

2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation.

   Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.

3. Le délai de garantie s'élève à 2 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.

4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

Bien entendu, nous sommes prêts également à réparer les appareils défectueux contre remboursement des frais, dès lors que l'appareil n'est plus ou pas garanti. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

HR BIH JAMSTVENI LIST

Poštovani kupče,

naši proizvodi podliježu strogoj kontroli kvalitete. Žao nam je ako bi ipak došlo do toga da uređaj ne funkcionira besprijekorno i zamolili bismo Vas da se u tom slučaju obratite na adresu naše servisne službe navedenu ispod ovog jamstva. Također smo Vam na raspolaganju na dolje navedenom telefonskom broju servisne službe. Za traženje jamstvenog zahtjeva vrijedi sljedeće:

1. Ovi jamstveni uvjeti reguliraju dodatne jamstvene usluge. Ovo jamstvo ne zadire u Vaše zakonsko pravo zahtjeva za ostvarenje jamstvenih usluga. Realizacija jamstvenih usluga je besplatna.

2. Jamstvena usluga obuhvaća isključivo nedostatke nastale zbog greške na materijalu ili tijekom proizvodnje i ograničen je na uklanjanje tih nedostataka odnosno zamjenu uređaja. Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruirani za korištenje u komercijalne svrhe niti u obrtu i industriji. Prema tome, ugovor o jamstvu ne može se ostvariti ako se uređaj koristi u obrtničkim ili industrijskim pogonima kao i u sličnim djelatnostima. Nadalje su iz jamstva isključene usluge zamjene proizvoda u slučaju transportnih oštećenja, šteta zbog nepridržavanja uputa za montažu ili zbog nestručne instalacije, nepridržavanja uputa za uporabu (kao npr. zbog priključka na pogrešni mrežni napon ili vrstu struje), zbog zloporaba ili nestručnih primjena (kao npr. preopterećenje uređaja ili korištenje nedopuštenih alata ili pribora), u slučaju nepridržavanja uputa za održavanje i sigurnosnih odredbi, zbog prodiranja stranih tijela u uređaj (npr. pijeska, kamenja ili prašine), nasilne primjene ili vanjskih utjecaja (kao npr. oštećenja zbog pada) kao i zbog uobičajenog trošenja tijekom korištenja.

   Zahtjev za jamstvo prestaje biti valjan ako su na uređaju već izvršeni neki zahvati.

3. Jamstveni rok iznosi 2 godine a započinje s datumom kupnje uređaja. Jamstveni zahtjevi ostvaruju se prije isteka jamstvenog roka unutar dvije godine nakon što ste uočili kvar. Ostvarenje jamstvenog zahtjeva nakon isteka jamstvenog roka je isključeno. Popravkom ili zamjenom uređaja ne produljuje se jamstveni rok niti se tom uslugom ostvarujenovi jamstveni rok za uređaj ili ostale ugrađene rezervne dijelove. To također vrijedi i kod korištenja servisa na licu mjesta.

4. Da biste ostvarili svoj jamstveni zahtjev, molimo Vas da nam pošaljete neispravan uređaj bez plaćanja poštarine na dolje navedenu adresu. Priložite originalni računa za kupnju uređaja ili neki drugi dokaz o kupnji s datumom. Molimo Vas da zbog tog razloga dobro sačuvate račun kao dokaz! Što točnije opišite razlog reklamacije. Ako naša jamstvena usluga obuhvaća kvar nastao na Vašem uređaju, odmah ćemo Vam vratiti popravljeni ili novi uređaj.

Razumljivo je da ćemo za naknadu troškova ukloniti i kvarove koje jamstvena usluga ne obuhvaća. U tom slučaju pošaljite uređaj na adresu našeg servisa.

(RS) GARANCIJSKI LIST

Poštovani kupče,

naši proizvodi podvrgavaju se strogoj kontroli kvalitete. Žao nam je ako bi se ipak desilo da uređaj ne funkcioniše besprekorno i zamolili bismo Vas da se u tom slučaju obratite na adresu naše servisne službe navedenu ispod ove garancije. Takođe smo Vam na raspolaganju na dole navedenom telefonskom broju servisne službe. Kod zahteva za realizovanje garancije vredi sledeće:

1. Ovi garantni uslovi regulišu dodatne garancije. Ova garancija ne dotiče Vaše zakonsko pravo zahteva za ostvarenje garancije. Realizacija garancije je besplatna.

2. Garancija obuhvata isključivo nedostatke koji nastanu zbog pogreške na materijalu ili tokom proizvodnje i ograničen je na odstranjivanje tih nedostataka odnosno zamenu uređaja. Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruisani za korišćenje u komercijalne svrhe, niti u obrtu i industriji. Prema tome ugovor o garanciji ne može da se ostvari, ako se uređaj koristi u obrtničkim ili fabričkim pogonima, kao i u sličnim delatnostima. Nadalje su iz garancije isključene usluge zamene proizvoda u slučaju transportnih oštećenja, šteta zbog nepridržavanja uputstava za montažu ili zbog nestručne instalacije, nepridržavanja uputstava za upotrebu (kao npr. zbog priključka na pogrešan mrežni napon ili vrstu struje), zbog zloupotreba ili nestručnih primena (kao npr. preopterećenje uređaja ili korišćenje nedozvoljenih alata ili pribora), u slučaju nepridržavanja uputstava za održavanje i bezbednosnih odredaba, zbog prodiranja stranih tela u uređaj (npr. peska, kamenja ili prašine), nasilne primene ili spoljnih uticaja (kao npr. oštećenja zbog pada) kao i zbog uobičajenog habanja tokom korišćenja.

   Zahtev za garanciju prestaje važiti ako su na uređaju već izvršeni neki zahvati.

3. Garantni rok iznosi 2 godine a počinje sa datumom kupnje uređaja. Garantni zahtjevi ostvaruju se pre isteka garantnog roka unutar dve godine nakon što ste uočili kvar. Realizacija garantnog zahteva nakon isteka garantnog roka je isključeno. Popravkom ili zamenom uređaja ne produžava se garantni rok niti se tom uslugom realizuje novi jamstveni rok za uređaj ili ostale ugrađene rezervne delove. To također važi i kod korišćenja servisa na licu mesta.

4. Da biste ostvarili svoj garantni zahtev, molimo Vas da nam pošaljete neispravan uređaj bez plaćanja poštarine na dole navedenu adresu. Priložite original računa za kupnju uređaja ili neki drugi dokaz o kupnji s datumom. Molimo Vas da iz tog razloga dobro sačuvate račun kao dokaz! Što tačnije opišite razlog reklamacije. Ako naša garancija obuhvata kvar koji je nastao na Vašem uređaju, odmah ćemo Vam vratiti popravljen ili novi uređaj.

Podrazumeva se da ćemo za nadoknadu troškova ukloniti i one kvarove koje garancija ne obuhvata. U tom slučaju pošaljite uređaj na adresu našeg servisa.

(D) GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.
   Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

   Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.

4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

iSC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)
Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Anrufkosten: 0,14 Euro/Minute, Festnetz der T-Com)
E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

❶ **Service Hotline: 01805 120 509 · www.isc-gmbh.info**

(0,14 € / min. Festnetz T-Com) - Mo-Fr. 8:00-20:00 Uhr

Name: ❷	**Retouren-Nr. iSC:**
Straße / Nr.:	**Telefon:**
PLZ / **Ort**	**Mobil:**

Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe): ❸ **Art.-Nr.:** **I.-Nr.:**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

❹ **Garantie: JA ☐ NEIN ☐** | **Kaufbeleg-Nr. / Datum:**

❶ Service Hotline kontaktieren oder bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt I ❷ Ihre Anschrift eintragen I ❸ Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben I ❹ Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen

EH 12/2008 (01)